

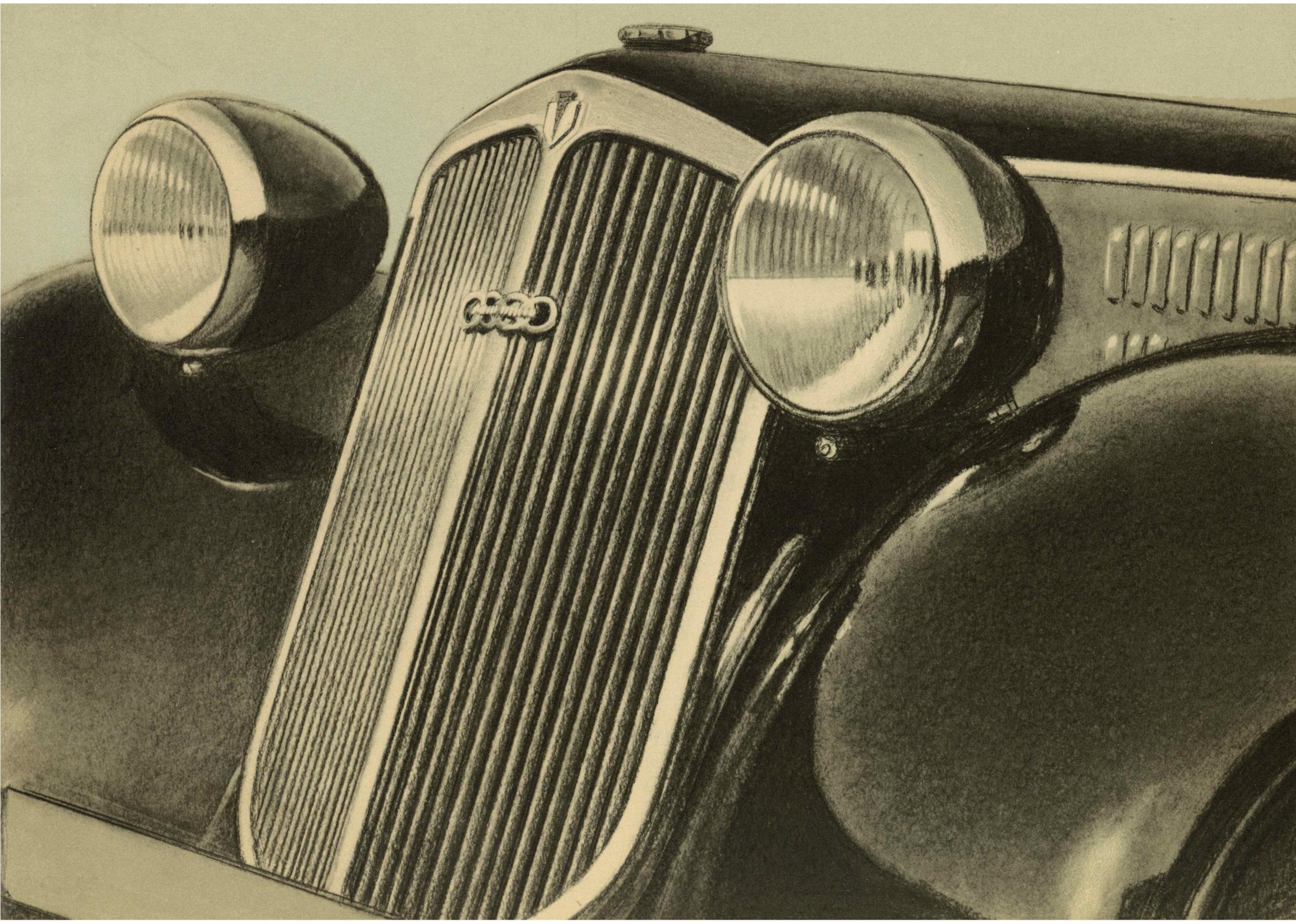
Mastkopprang



DKW







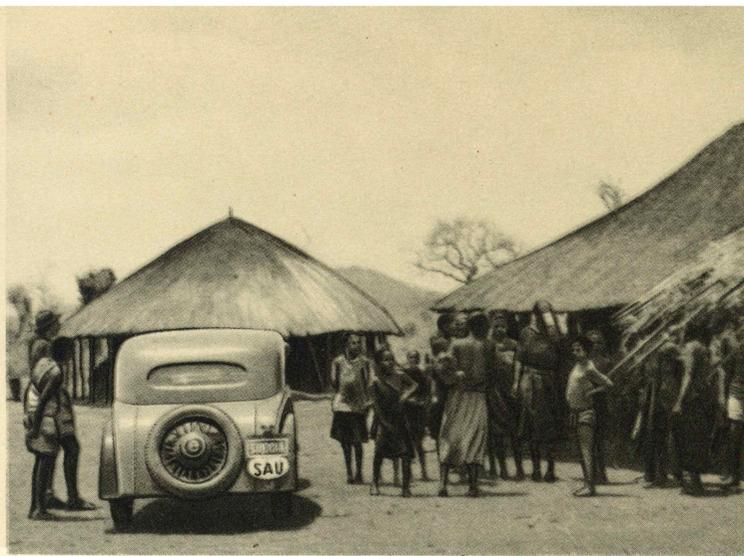
Die steigende Beliebtheit des DKW-Front kann durch nichts besser bewiesen werden als durch die Tatsache, daß er sich von Jahr zu Jahr immer mehr auf allen wichtigen Absatzmärkten der Welt durchsetzt. Heute ist der DKW-Front in fast allen Ländern der Erde bekannt und wegen seiner besonderen Vorzüge geschätzt: man weiß, daß kein anderer Wagen Wirtschaftlichkeit, anspruchslosigkeit und Fahrsicherheit in gleichem Maße in sich vereinigt.

Sein ventilloser Zweitaktmotor, berühmt durch sparsamen Verbrauch und einfachsten Aufbau — sein Frontantrieb, der ihm auch auf nassen Straßen eine unerhörte Kurvenfestigkeit gibt — seine niedrige Schwerpunktlage und die unabhängig gefederten Räder, die ihn auch auf schlechtesten Straßen so fahrsicher machen — sein langer Radstand, der so viel Platz für eine geräumige, formschöne Karosserie bietet: alles das zeichnet den DKW vor anderen Automobilen aus und macht ihn in besonderem Maße geeignet, auch unter schwierigsten Verhältnissen störungsfrei seinen Dienst zu tun. Die umfassenden Erfahrungen, die so in allen Ländern immer wieder gesammelt werden, nicht zuletzt auch die Erkenntnisse aus dem harten Rennbetrieb, den die AUTO UNION wie kaum eine andere Automobilfabrik betreibt, dienen zur ständigen weiteren Verbesserung des DKW-Front.

So stellt sich Ihnen heute der neue DKW-Front vor: mit einer ganzen Reihe wichtiger technischer Verbesserungen und auch äußerlich noch viel schöner als seine Vorgänger. Darüber sollen Sie die folgenden Seiten unterrichten.



AUSDAUERND — wie die Lasttiere peruanischer Bergvölker.



ANSPRUCHSLOS — in der Abgeschiedenheit afrikanischer Wildnis.



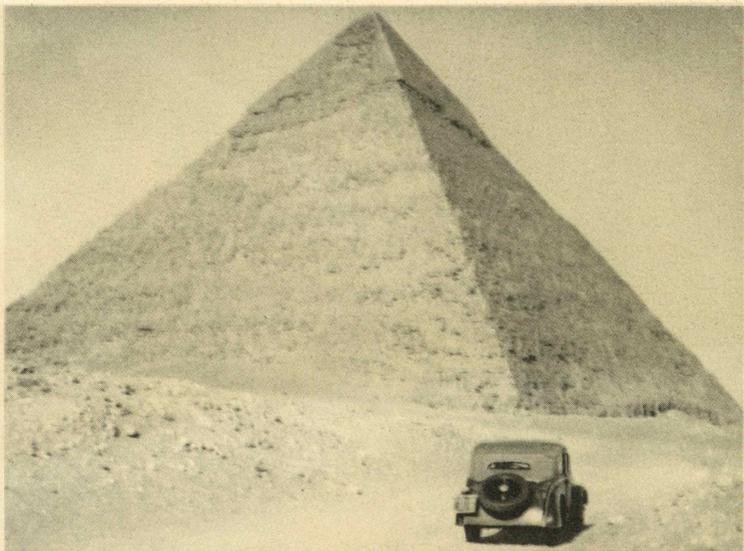
FAHR SICHER — in unwegsamem Einöden des Hindukusch.

DKW bewährt in aller Welt!
JEDER DKW IST EIN AUTO UNION-WAGEN!

KRAFTVOLL — erklimmt er die Höhen des Himalaja.



UNVERWÜSTLICH — in der sengenden Hitze Ägyptens.

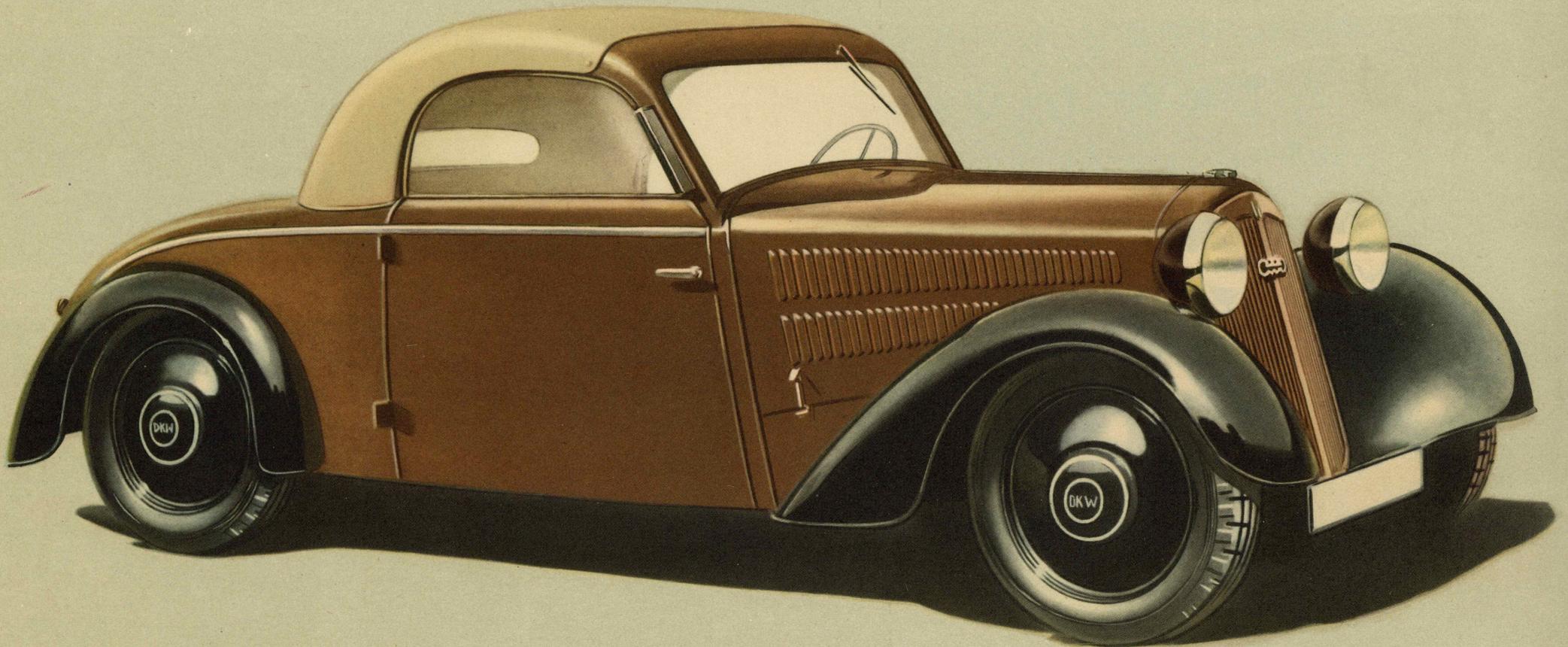
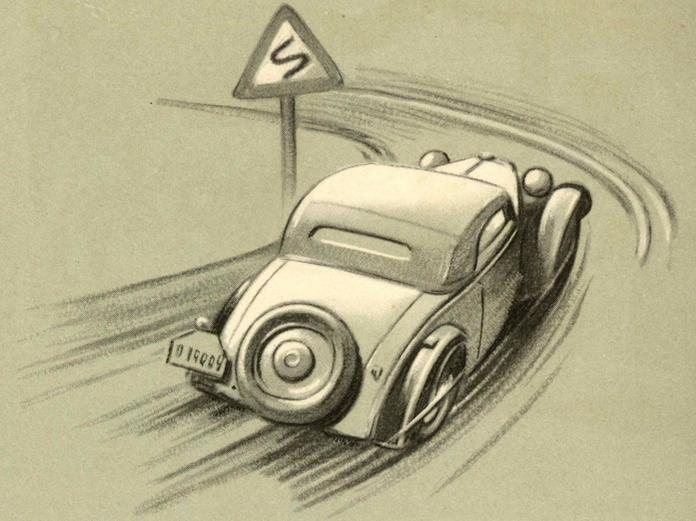


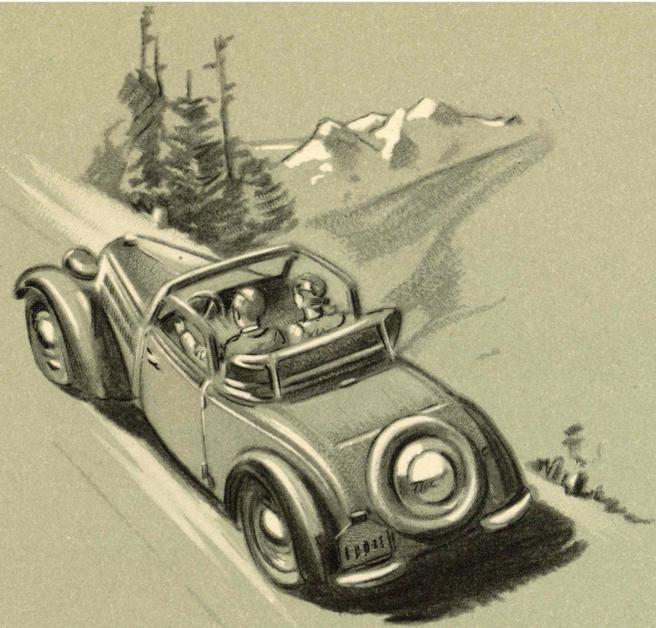
ELEGANT UND WENDIG — im Straßenbild einer modernen Großstadt.



DKW-Front „Normal“ Zweisitzer-Cabrio

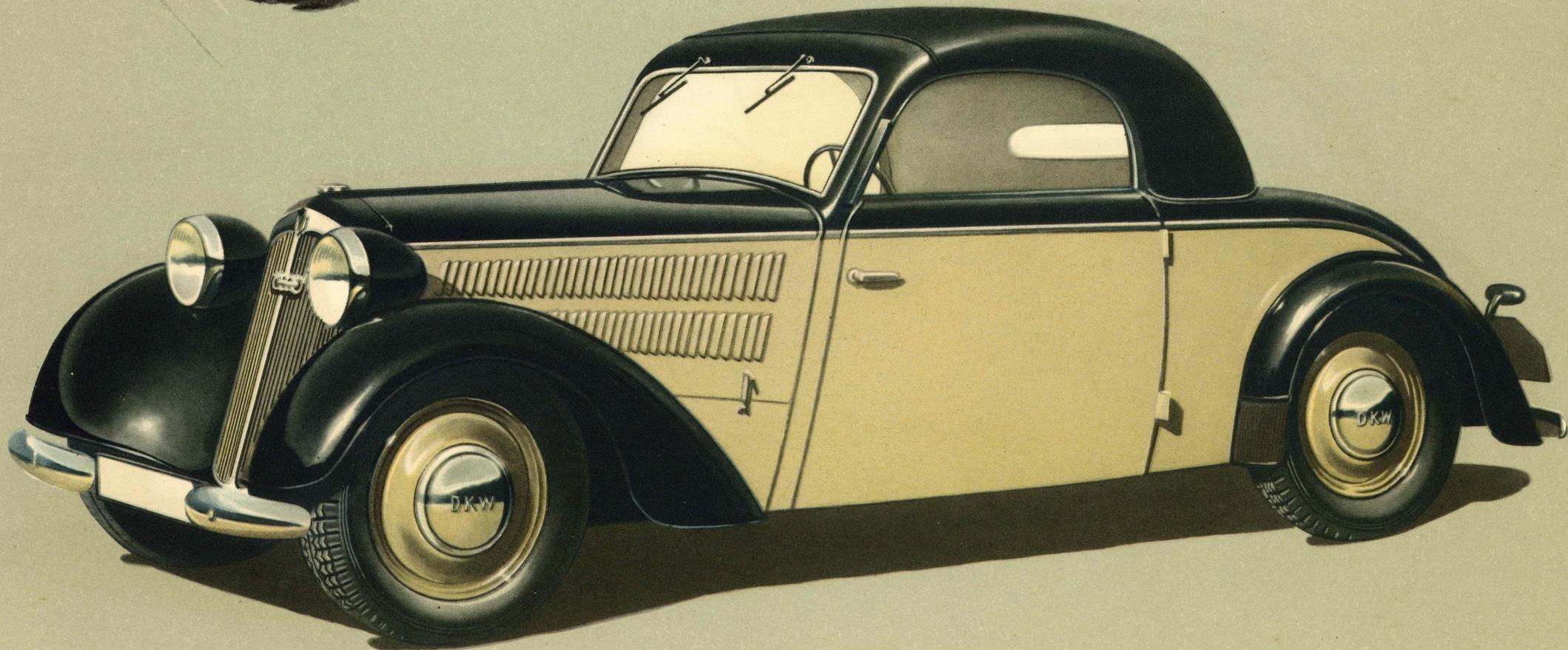
18 PS — 600 ccm — Motor in Gummi gelagert — Doppel-Profilrohrrahmen — „Schweb-
achse“ — Einzelradlenkung — Radstand 2,60 m. • *Ausstattung:* Großer, eingebauter Gepäck-
raum — Windschutzscheibe aus Sicherheitsglas — elektrische Winker — elektrischer Scheiben-
wischer — Tachometer — Kilometerzähler — Armaturentafelbeleuchtung — Reservebenzin-
hahn — Bereifung: 4,00—19.





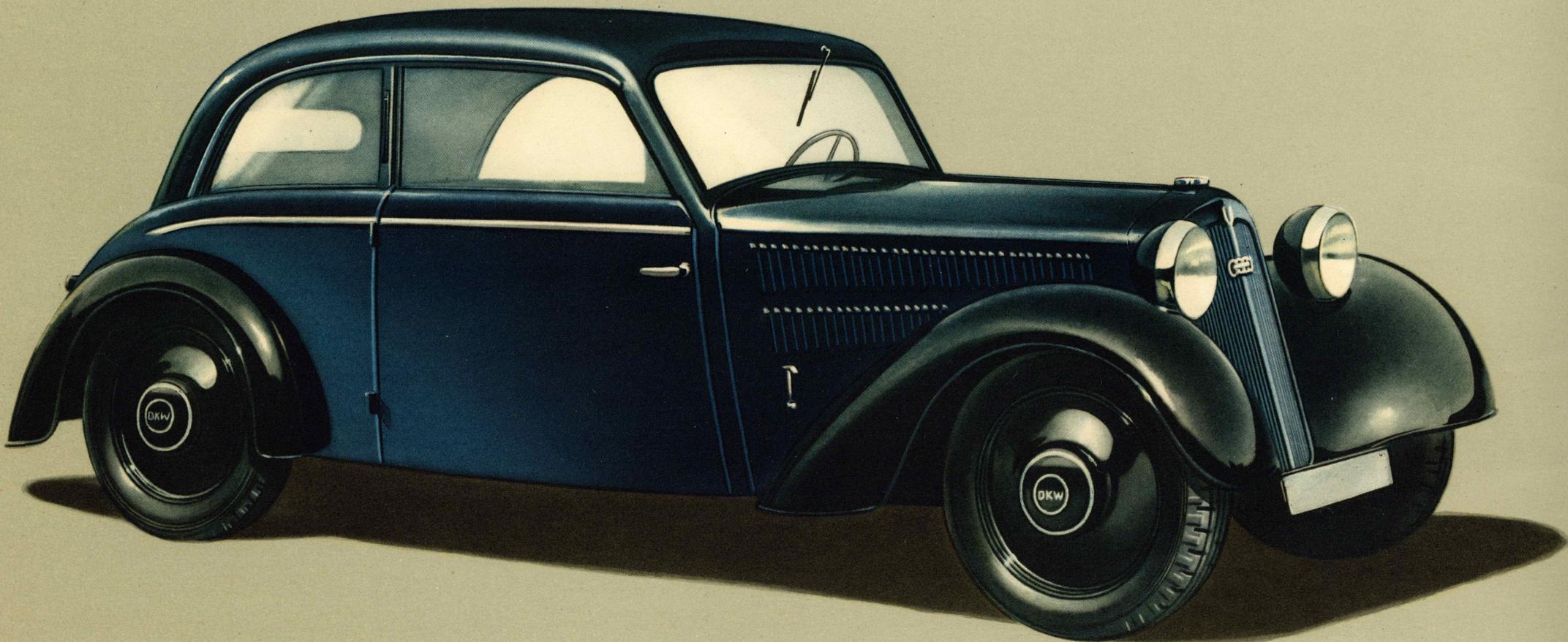
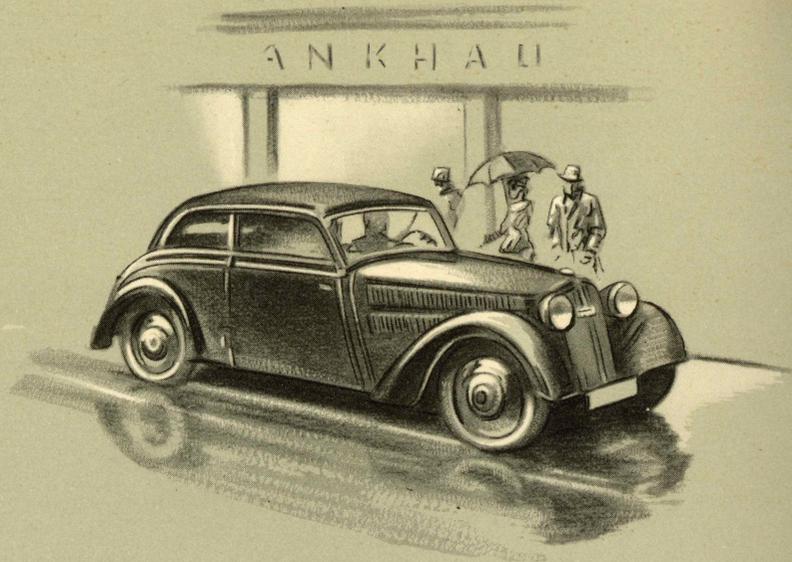
DKW-Front „Meister“ Zweisitzer-Cabrio mit zwei Gastsitzen

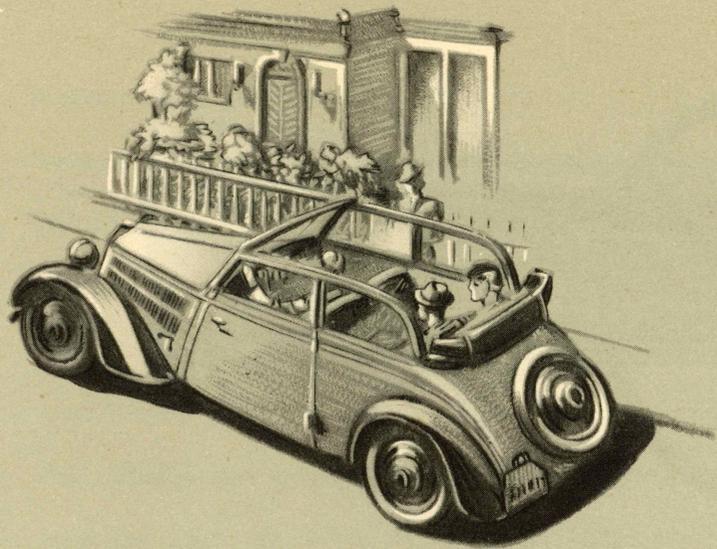
20 PS — 700 ccm — Freilauf — Motor in Gummi gelagert — Doppel-Profilrohrrahmen — „Schwebeachse“ — Einzelradlenkung — Radstand 2,60 m. • *Ausstattung:* Großer, eingebauter Gepäckraum — Windschutzscheibe aus Sicherheitsglas — elektrische Winker — elektrische Tandem-Scheibenwischer — Tachometer — Kilometerzähler — Kraftstoffuhr — Zeituhr — indirekt beleuchtbare Armaturen — Reservebenzinbehälter — Fußabblendung — Aschbecher — zugfreie Entlüftung — Lackierung zweifarbig — Bereifung: 5,00—16.



DKW-Front „Normal“ Limousine

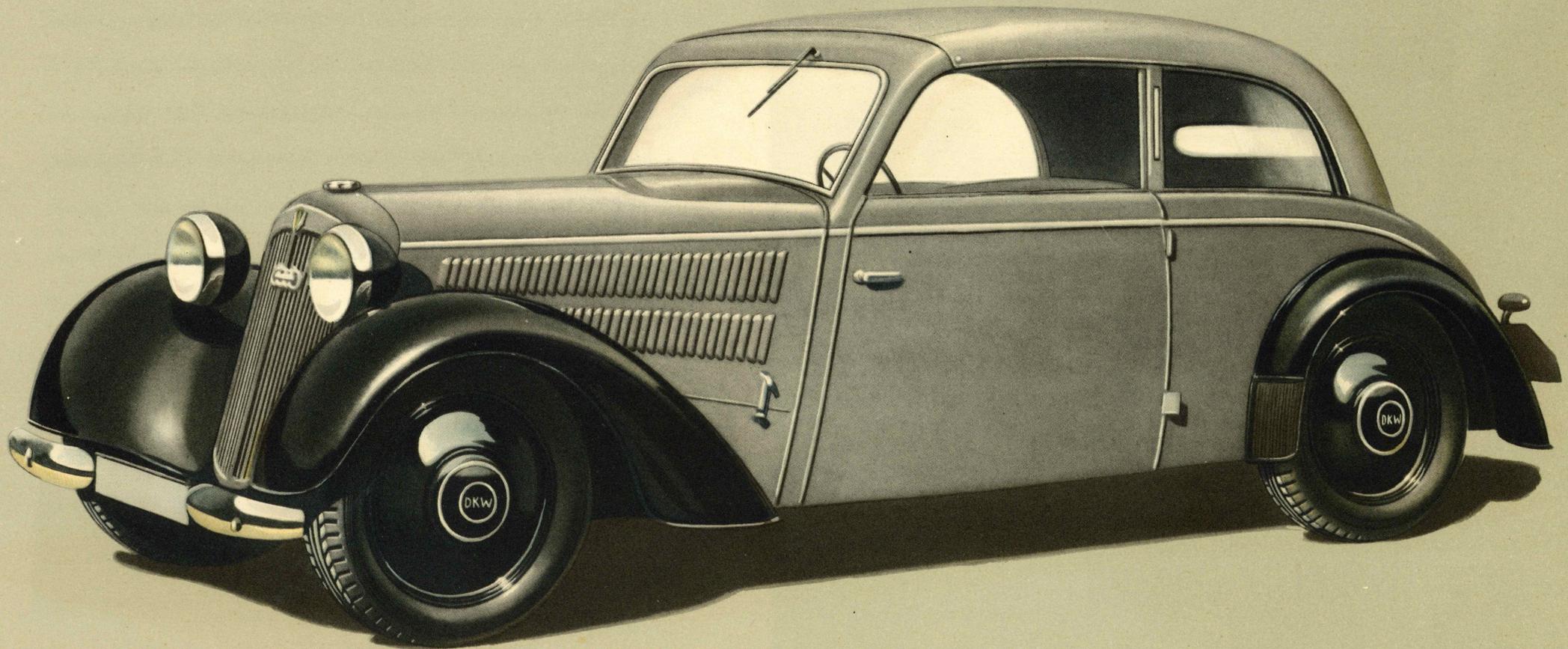
18 PS — 600 ccm — Freilauf — Motor in Gummi gelagert — Doppel-Profilrohrrahmen — „Schwebeachse“ — Einzelradlenkung — Radstand 2,60 m. • *Ausstattung:* Großer, eingebauter Gepäckraum — Windschutzscheibe aus Sicherheitsglas — elektrische Winker — elektrischer Scheibenwischer — Tachometer — Kilometerzähler — Armaturentafelbeleuchtung — Reservebenzinbehälter — Bereifung: 4,00—19.

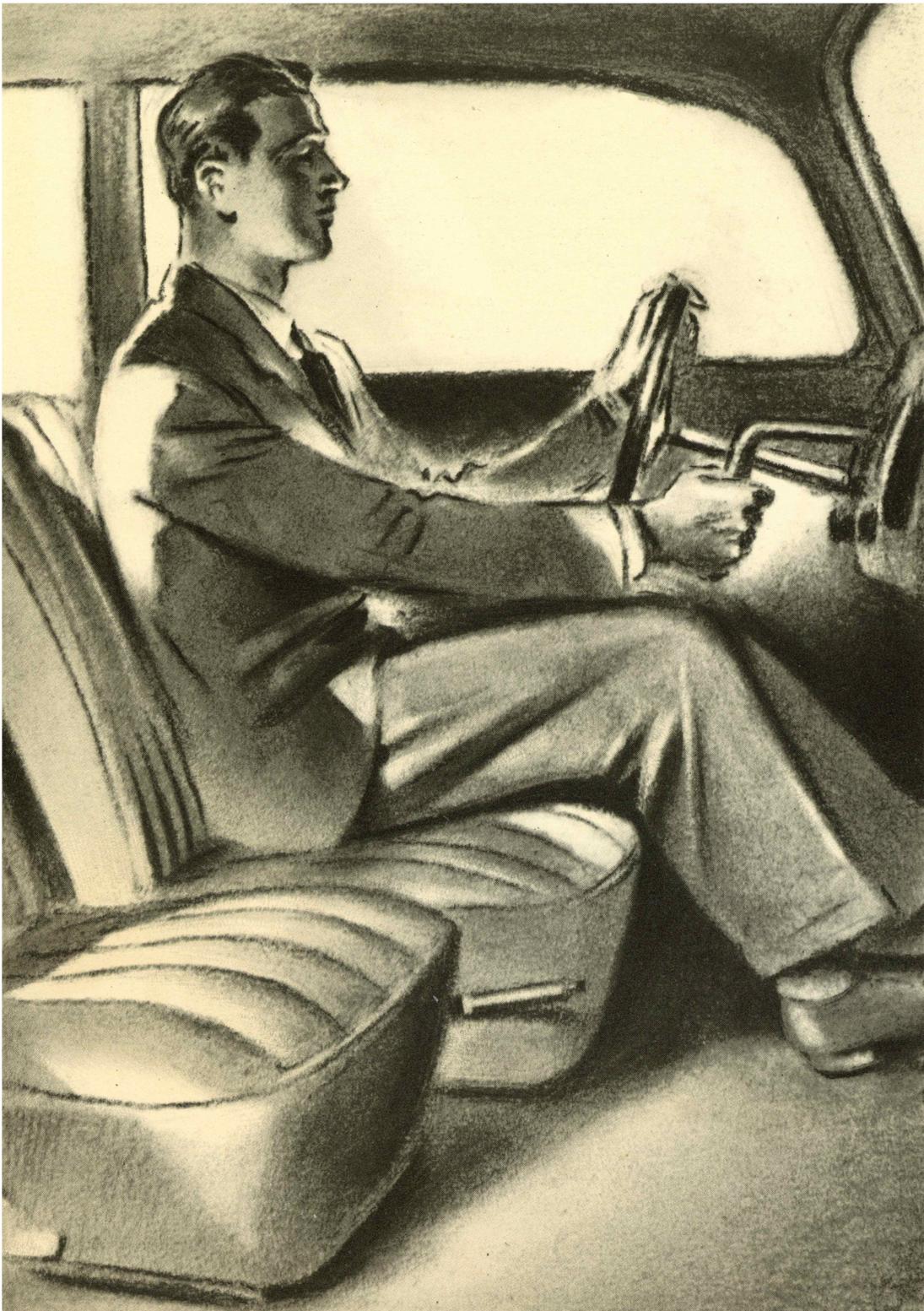




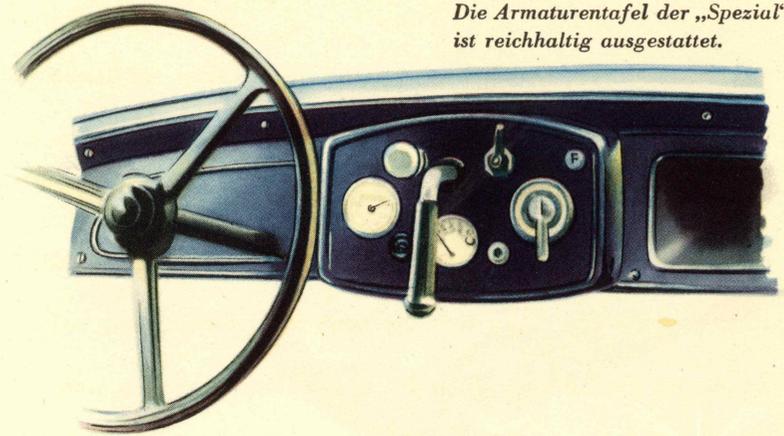
DKW-Front „Spezial“ Cabrio

20 PS — 700 ccm — Freilauf — Motor in Gummi gelagert — Doppel-Profilrohrrahmen — „Schwebeachse“ — Einzelradlenkung — Radstand 2,60 m. • *Ausstattung:* Großer, eingebauter Gepäckraum — Windschutzscheibe aus Sicherheitsglas — elektrische Winker — elektrischer Scheibenwischer — Tachometer — Kilometerzähler — Kraftstoffuhr — Armaturentafelbeleuchtung — Innenbeleuchtung — Reservebenzinbehälter — Bereifung: 5,00—16.





Die Armaturentafel der „Spezial“-Modelle ist reichhaltig ausgestattet.

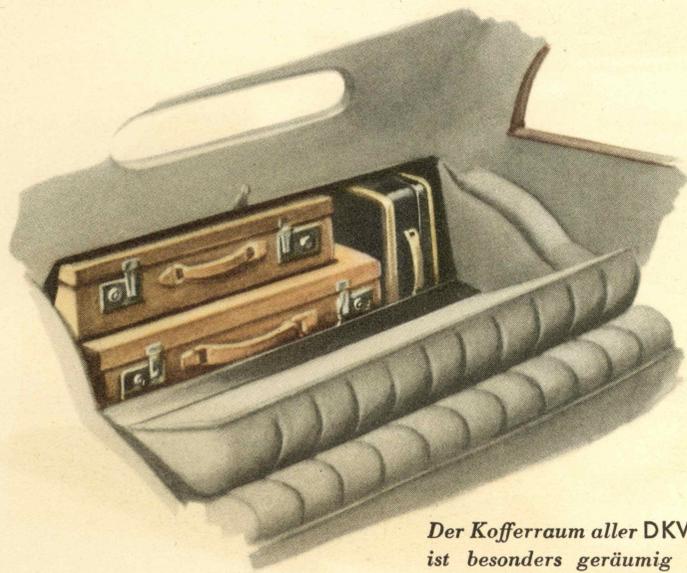


Die Tabelle der Innenmaße der DKW-Front-Wagen zeigt deutlicher, als beredte Worte es zu schildern vermögen, die ungewöhnliche Platzfülle der formschönen Karosserie. Da außerdem noch die Vordersitze, deren Rückenlehnen natürlich umklappbar sind, unabhängig voneinander einzeln verstellbar und der Figur der Insassen angepaßt werden können, ergibt sich ein Fahrkomfort, der sonst nur bei Wagen einer wesentlich höheren Preisklasse erreicht wird. Bestechend ist auch die Beinfreiheit: der zwischen den Sitzen angeordnete Hand-

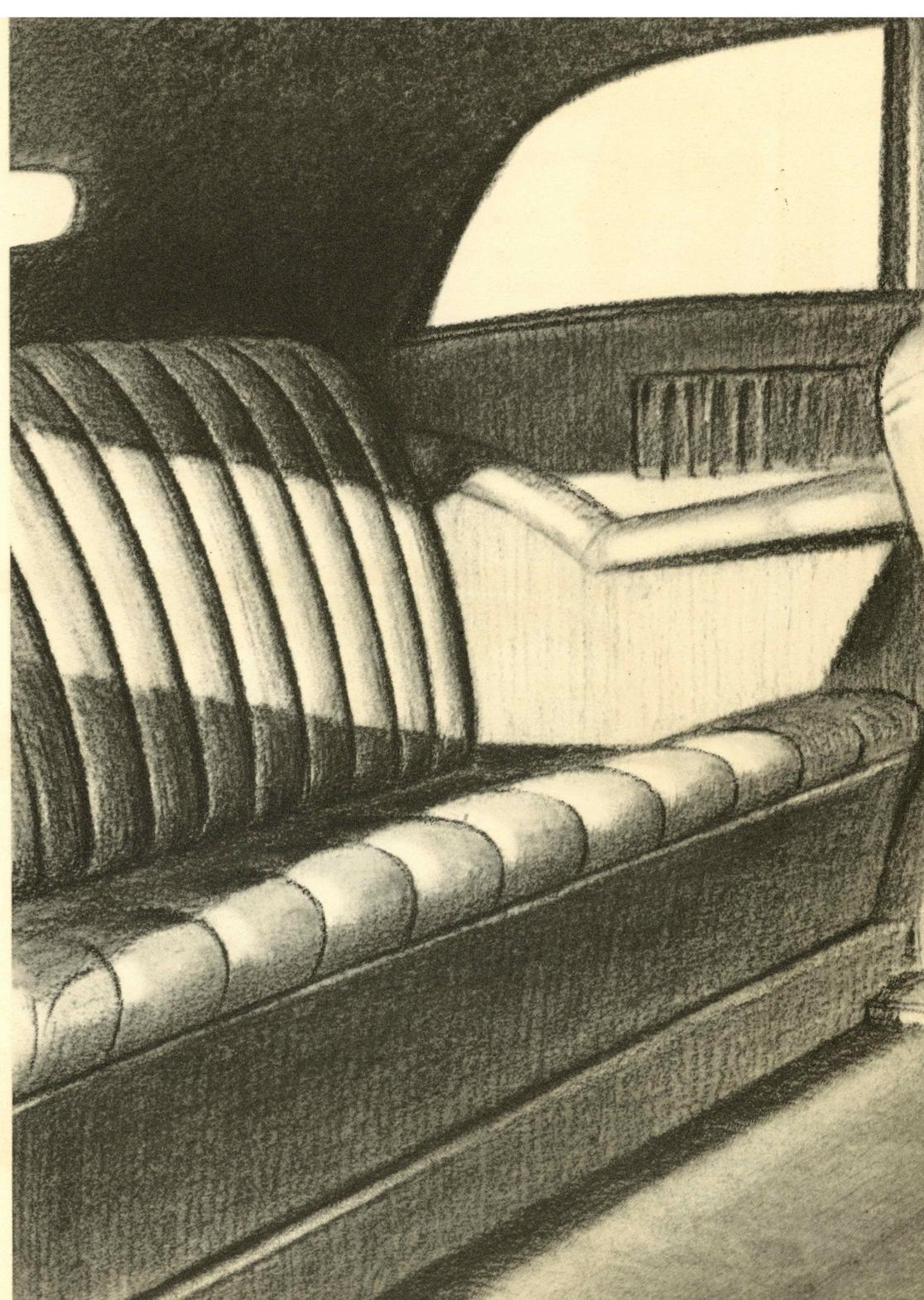
Die geräumige Seitentasche hat viel Platz für Karten, Handschuhe und andere Kleinigkeiten, die leicht erreichbar sein müssen.



bremshebel und der an der Armaturentafel befindliche, griffnahe Schalthebel lassen so ungewöhnlich viel freien Raum, daß man ungehindert nach beiden Seiten aussteigen kann. Auch der Fußraum der hinteren Sitze ist ideal gestaltet: kein Kardantunnel teilt ihn in zwei enge Kästen, sondern man kann sich die bequemste Fußstellung auf dem völlig ebenen Boden auswählen. Im ungewöhnlich großen, während der Fahrt von innen zugänglichen Gepäckraum können die Koffer in ihrer natürlichen, waagerechten Lage liegen. Ein Ablagekasten in der Armaturentafel und die geräumige Seitentasche in der Tür schaffen auch ausreichenden Raum für Kleinigkeiten, die während der Fahrt jederzeit griffnahe zur Hand sind.

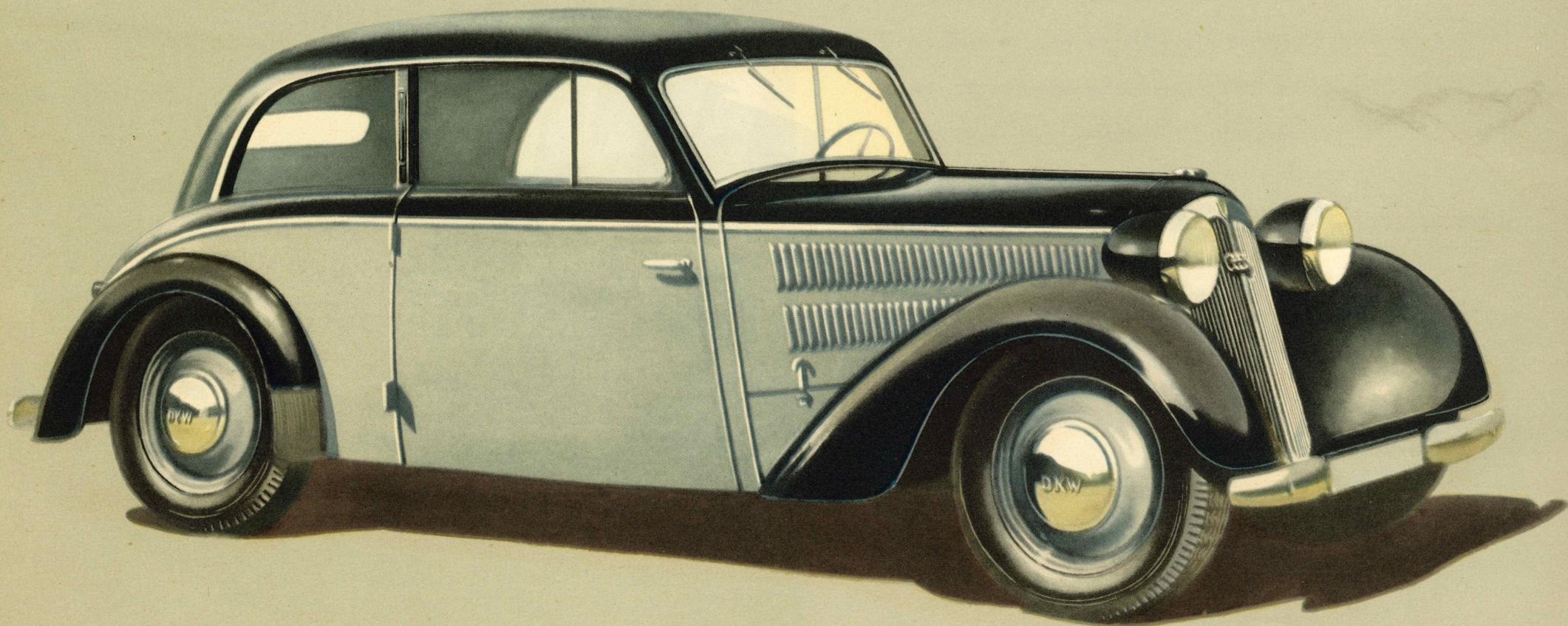
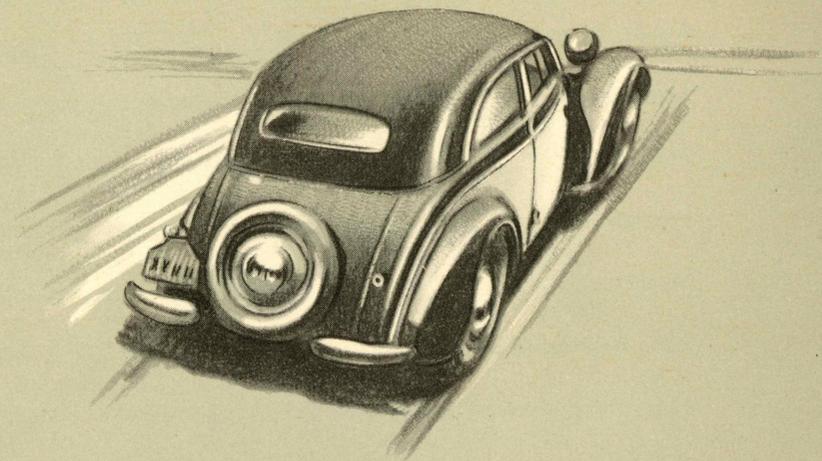


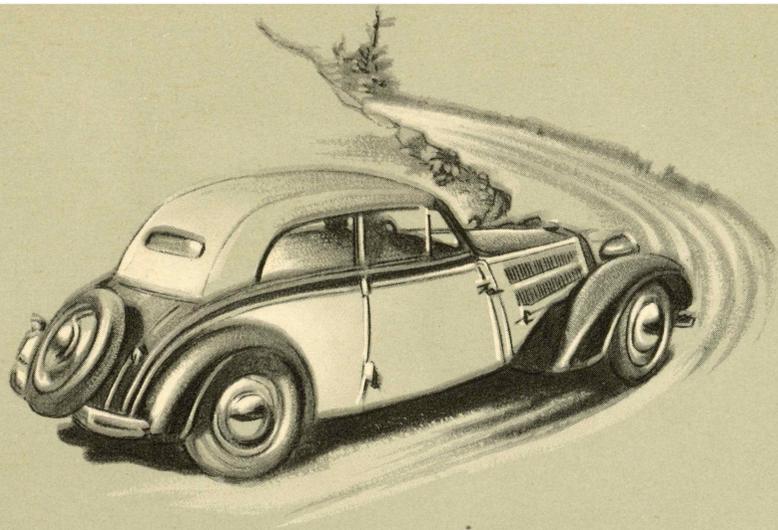
Der Kofferraum aller DKW-Front-Wagen ist besonders geräumig und unbedingt staub- und schmutzsicher.



DKW-Front „Meister“ Limousine

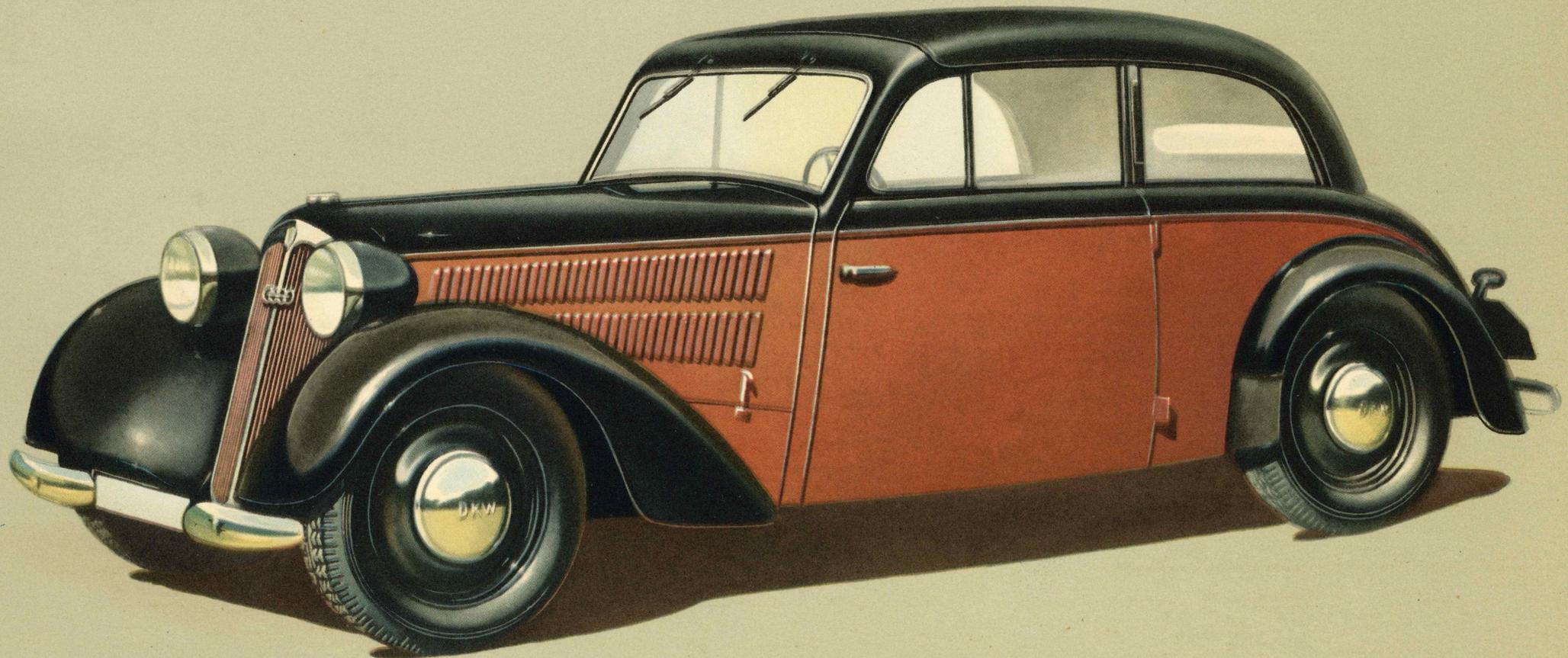
20 PS — 700 ccm — Freilauf — Motor in Gummi gelagert — Doppel-Profilrohrrahmen — „Schwebeachse“ — Einzelradlenkung — Radstand 2,60 m. • *Ausstattung:* Großer, eingebauter Gepäckraum — Windschutzscheibe aus Sicherheitsglas — elektrische Winker — elektrische Tandem-Scheibenwischer — Tachometer — Kilometerzähler — Kraftstoffuhr — Zeituhr — indirekt beleuchtbare Armaturen — Reservebenzinbehälter — Fußabblendung — Innenbeleuchtung — Aschbecher — zugfreie Entlüftung — Bereifung: 5,00—16.





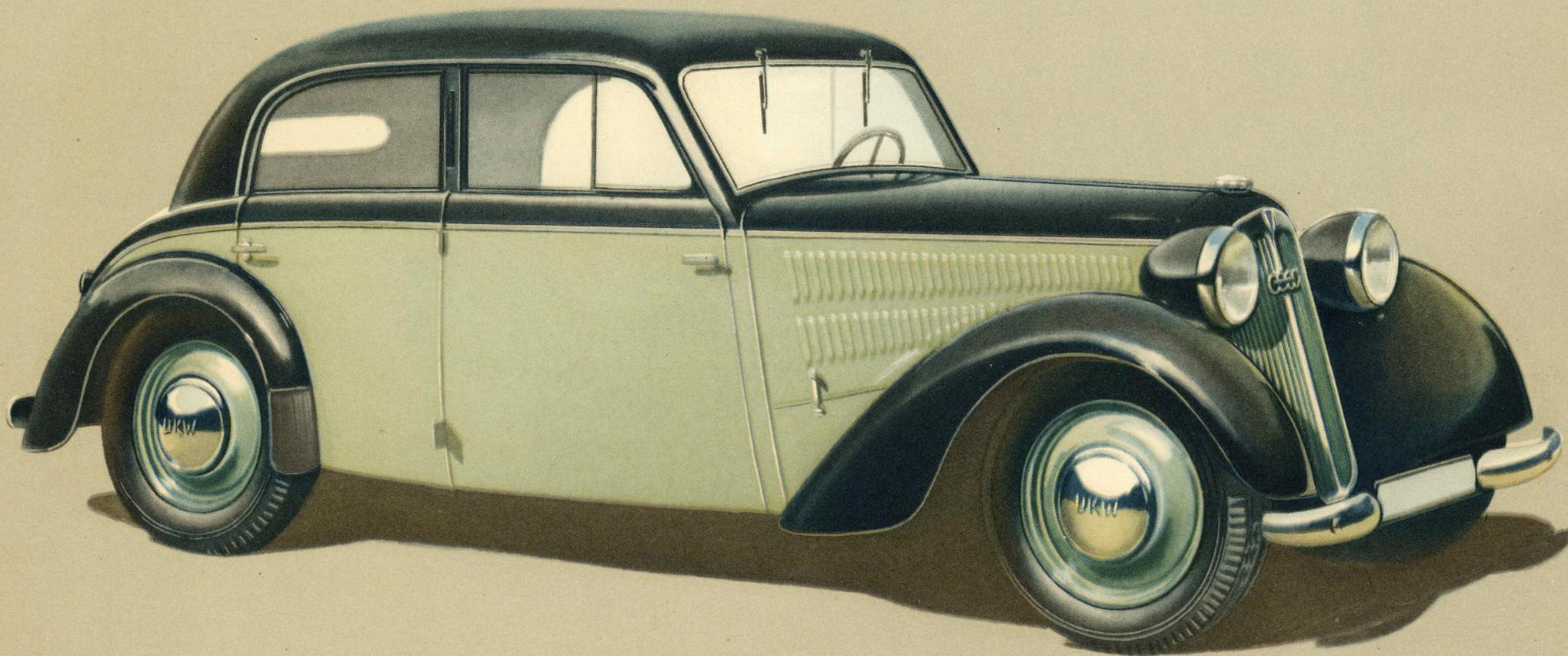
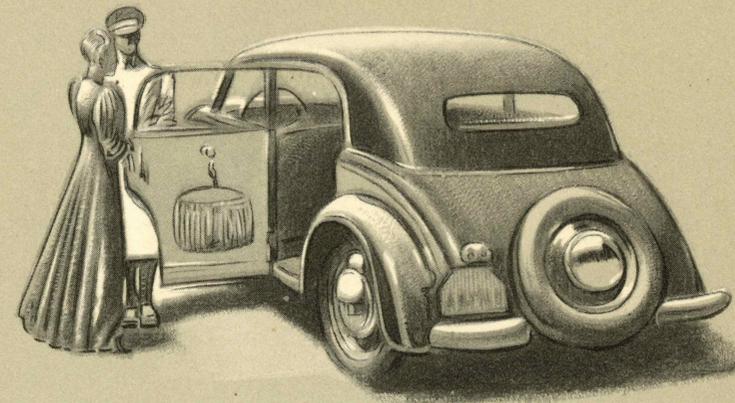
DKW-Front „Meister“ Cabrio

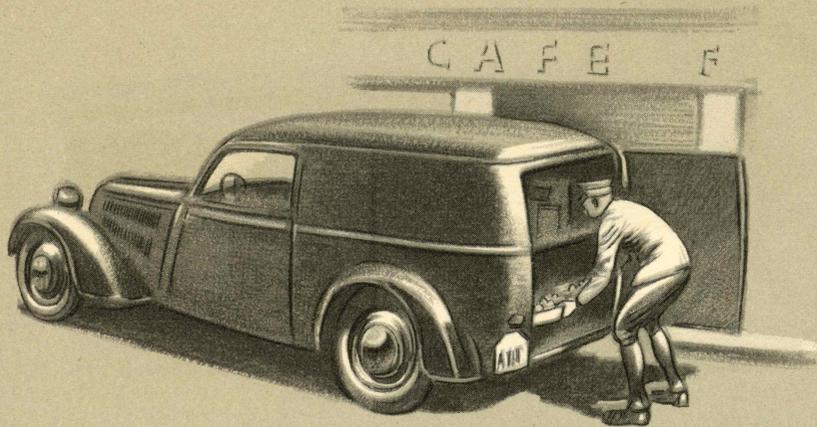
20 PS — 700 ccm — Freilauf — Motor in Gummi gelagert — Doppel-Profilrohrrahmen — „Schwebeachse“ — Einzelradlenkung — Radstand 2,60 m. • *Ausstattung:* Großer, eingebauter Gepäckraum — Windschutzscheibe aus Sicherheitsglas — elektrische Winker — elektrische Tandem-Scheibenwischer — Tachometer — Kilometerzähler — Kraftstoffuhr — Zeituhr — indirekt beleuchtbare Armaturen — Reservebenzinbehälter — Fußabblende — Innenbeleuchtung — Aschbecher — zugfreie Entlüftung — Bereifung: 5,00—16.



DKW-Front „Meister“ 4-Türen-Limousine

20 PS — 700 ccm — Freilauf — Motor in Gummi gelagert — Doppel-Profilrohrrahmen — „Schwebeachse“ — Einzelradlenkung — Radstand 2,60 m. • *Ausstattung*: Großer, eingebauter Gepäckraum — Windschutzscheibe aus Sicherheitsglas — elektrische Winker — elektrische Tandem-Scheibenwischer — Tachometer — Kilometerzähler — Kraftstoffuhr — Zeituhr — indirekt beleuchtbare Armaturen — Reservebenzinhahn — Fußabblendung — Innenbeleuchtung — Aschbecher — zugfreie Entlüftung — Bereifung: 5,00—16.

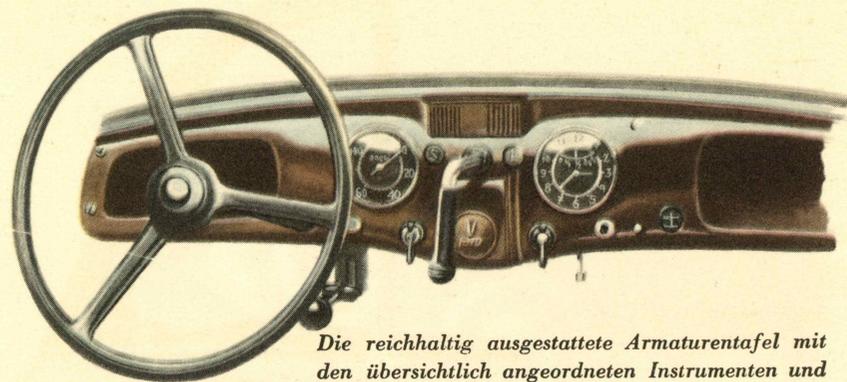
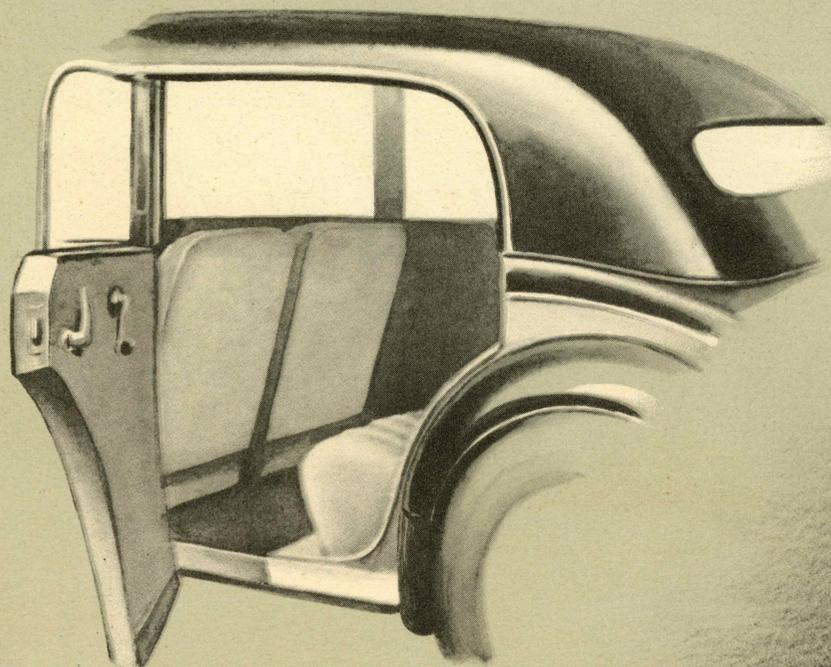
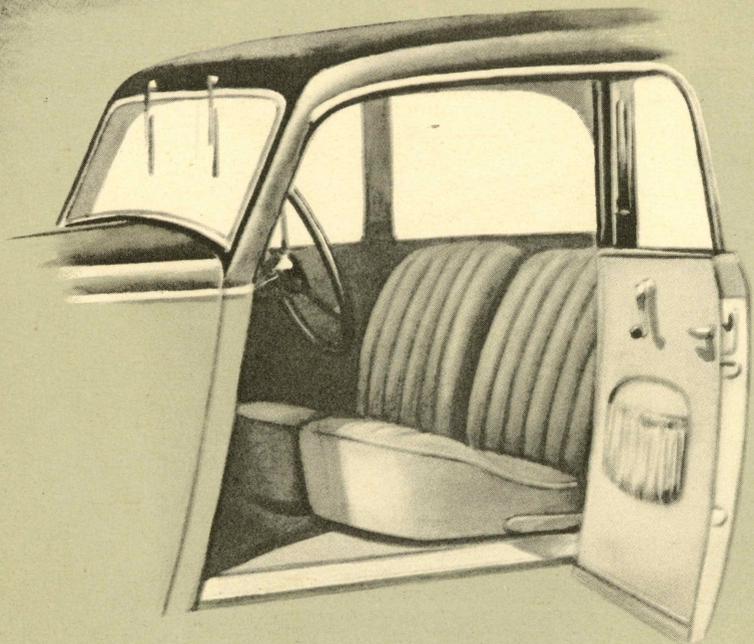




DKW-Front Lieferwagen

20 PS — 700 ccm — Motor in Gummi gelagert — Doppel-Profilrohrrahmen — „Schweb-
achse“ — Einzelradlenkung — Radstand 2,60 m. • *Ausstattung:* Großer Laderaum (vergl.
die Maße auf Seite 17) — Windschutzscheibe aus Sicherheitsglas — elektrische Winker —
elektrischer Scheibenwischer — Tachometer — Kilometerzähler — Armaturenbeleuchtung —
Reservebenzininhahn — Ablagekasten in der Armaturentafel — Seitentasche — Bereifung: 5,00—16.





Die reichhaltig ausgestattete Armaturentafel mit den übersichtlich angeordneten Instrumenten und griffnahen Bedienungshebeln.

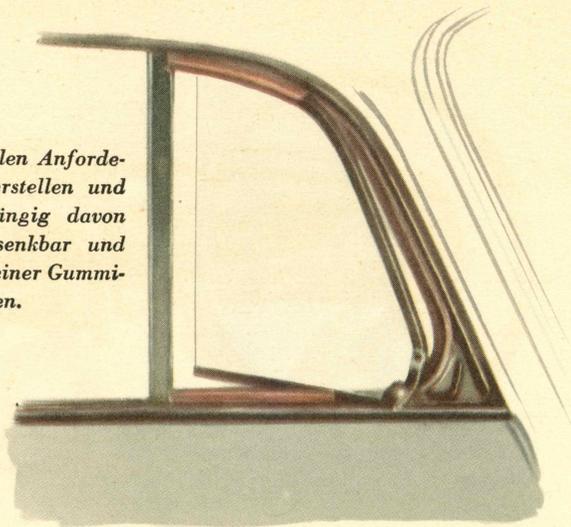
Die DKW-Meister-Modelle mit dem 20-PS-Motor und Freilauf unterscheiden sich schon äußerlich von den Normal- und Spezialmodellen vor allem durch ihre zweifarbige Lackierung. Viele Farbkombinationen stehen zur Wahl, deren jede die besondere Schönheit des eleganten Wagens wirkungsvoll unterstreicht. Der reichverchromte Kühler, die ebenfalls verchromten, wuchtigen Stoßstangen und die großen Radzierkappen, die wertvolle, den Körperformen angepaßte Polsterung und die verstellbare, zugfreie Entlüftungsanlage lassen erkennen, daß auf gediegene Ausstattung und echten Fahrkomfort besonderer Wert gelegt wurde.

Die Vordersitze der Meister-Modelle sind unabhängig voneinander, auch während der Fahrt, einzeln zu verstellen.

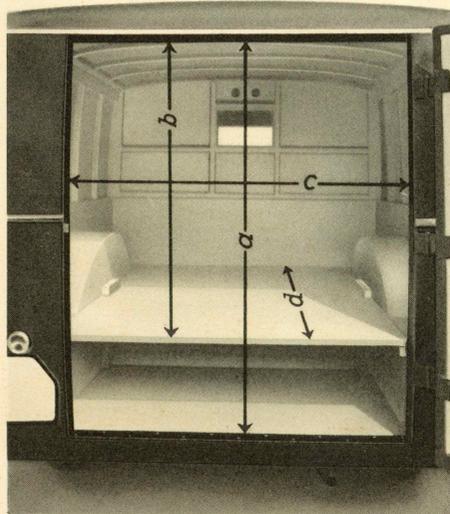


Links: Die Bilder zeigen den überraschend günstigen Einstieg durch die vordere und hintere Tür der viertürigen Limousine „Meister“.

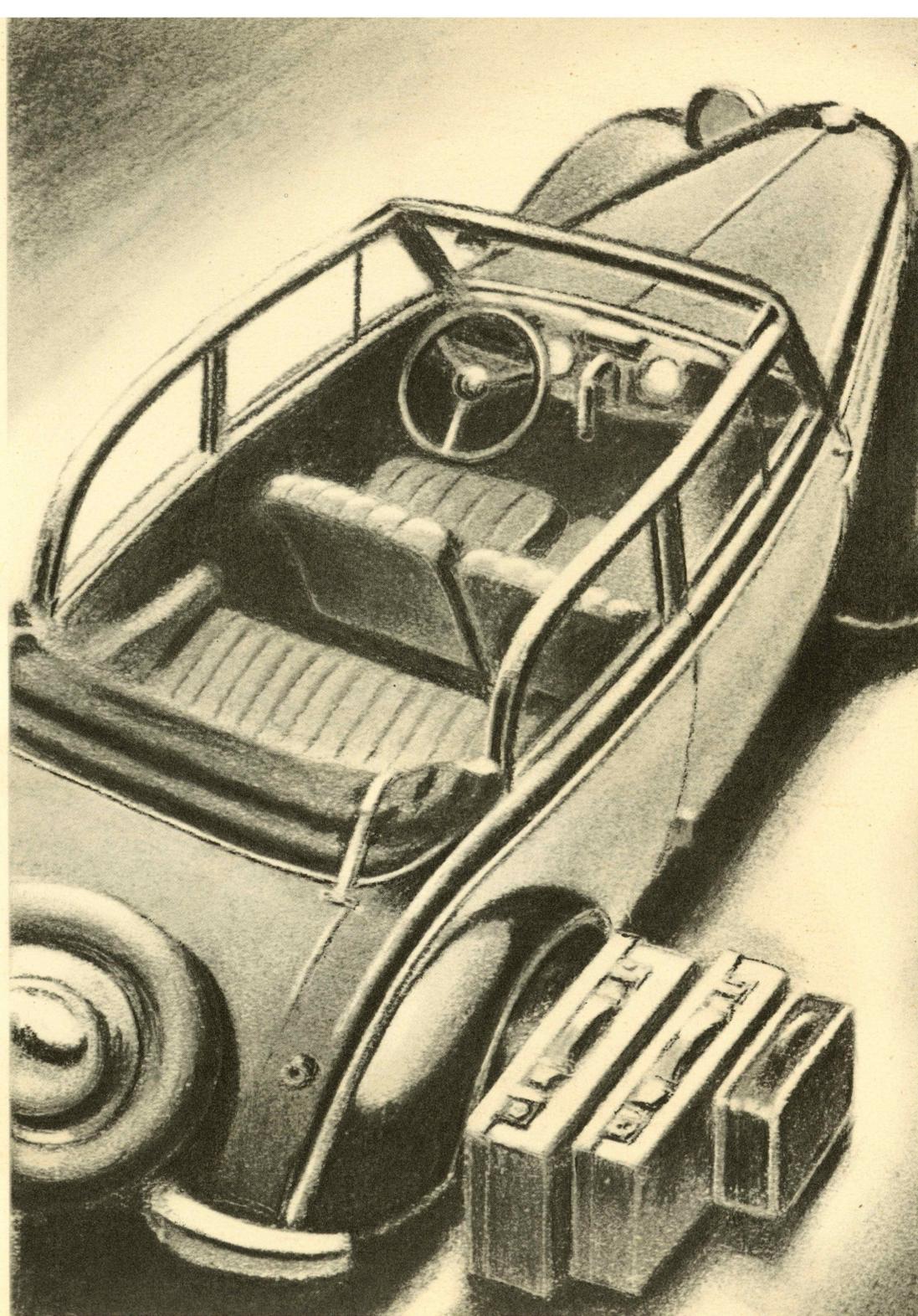
Die neue Entlüftung ist allen Anforderungen entsprechend zu verstellen und unbedingt zugfrei. Unabhängig davon sind die Türscheiben versenkbar und werden in jeder Stellung in einer Gummi-führung klirrfrei festgehalten.



Das Cabrio-Verdeck — selbstverständlich völlig staub- und zugdicht — ist, dank einer besonders glücklichen Spezialkonstruktion, mit nur wenigen Handgriffen im Nu zu öffnen und zu schließen. Beinfreiheit, flacher, nicht geteilter Boden des Fahrgastraumes, Ablagekästen an der Armaturentafel, Seitentaschen neben den Vorder- und Hintersitzen und der unvergleichlich geräumige Gepäckraum sind die Kennzeichen des hervorragenden Fahrkomfortes der DKW-Meister-Modelle.

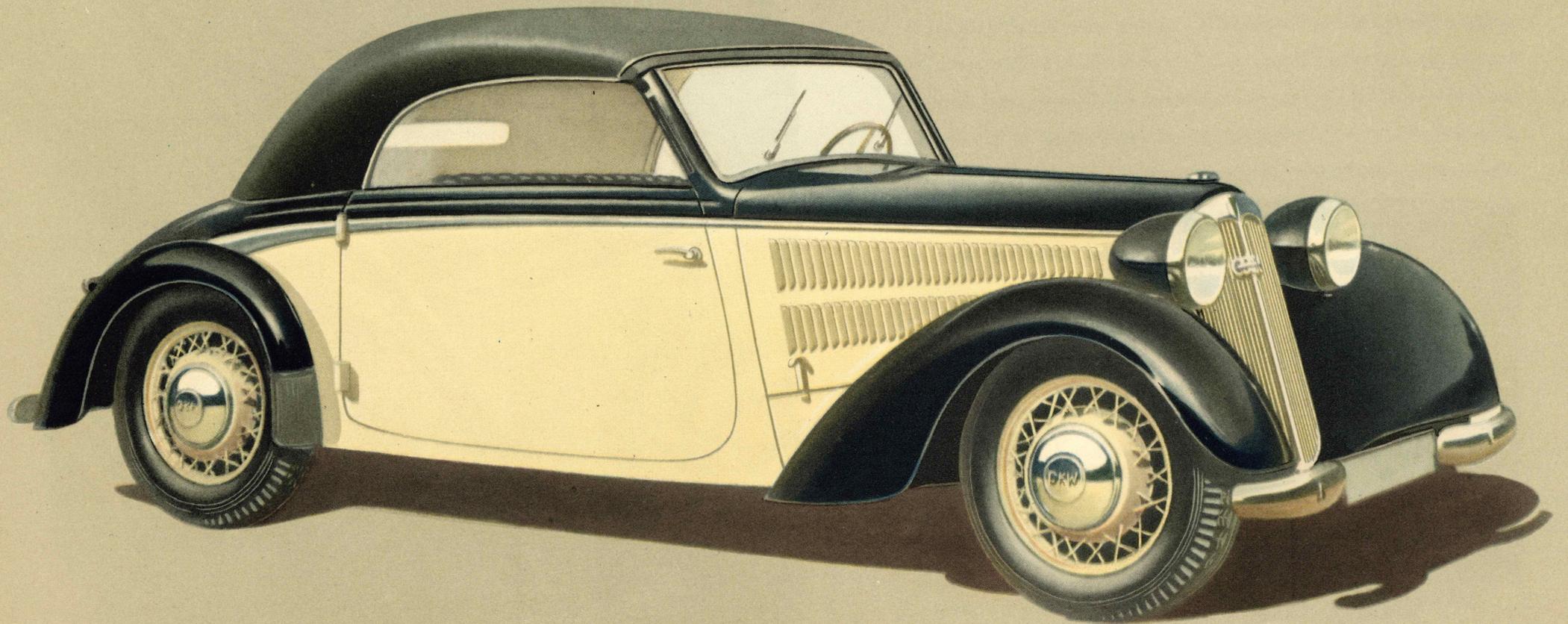
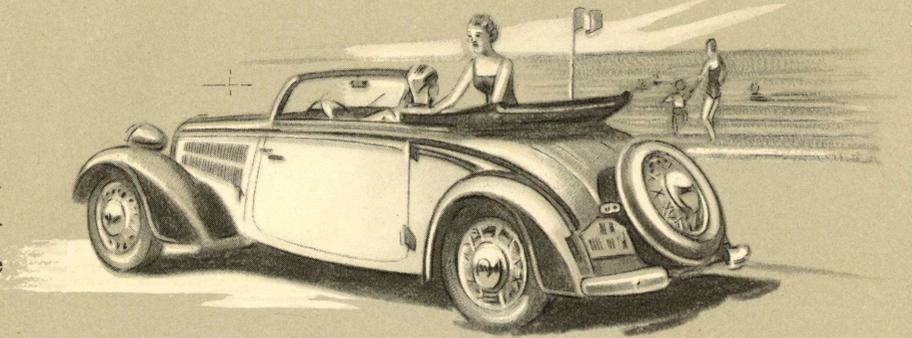


DKW-Lieferwagen —
Maße des Laderaums:
a = Nutzbare Ladehöhe ohne Zwischenboden . . . 1130 mm
b = Nutzbare Ladehöhe mit Zwischenboden . . . 860 mm
c = Nutzbare Ladebreite (Türbreite = 900) . . 1265 mm
d = Nutzbare Ladelänge 1420 mm



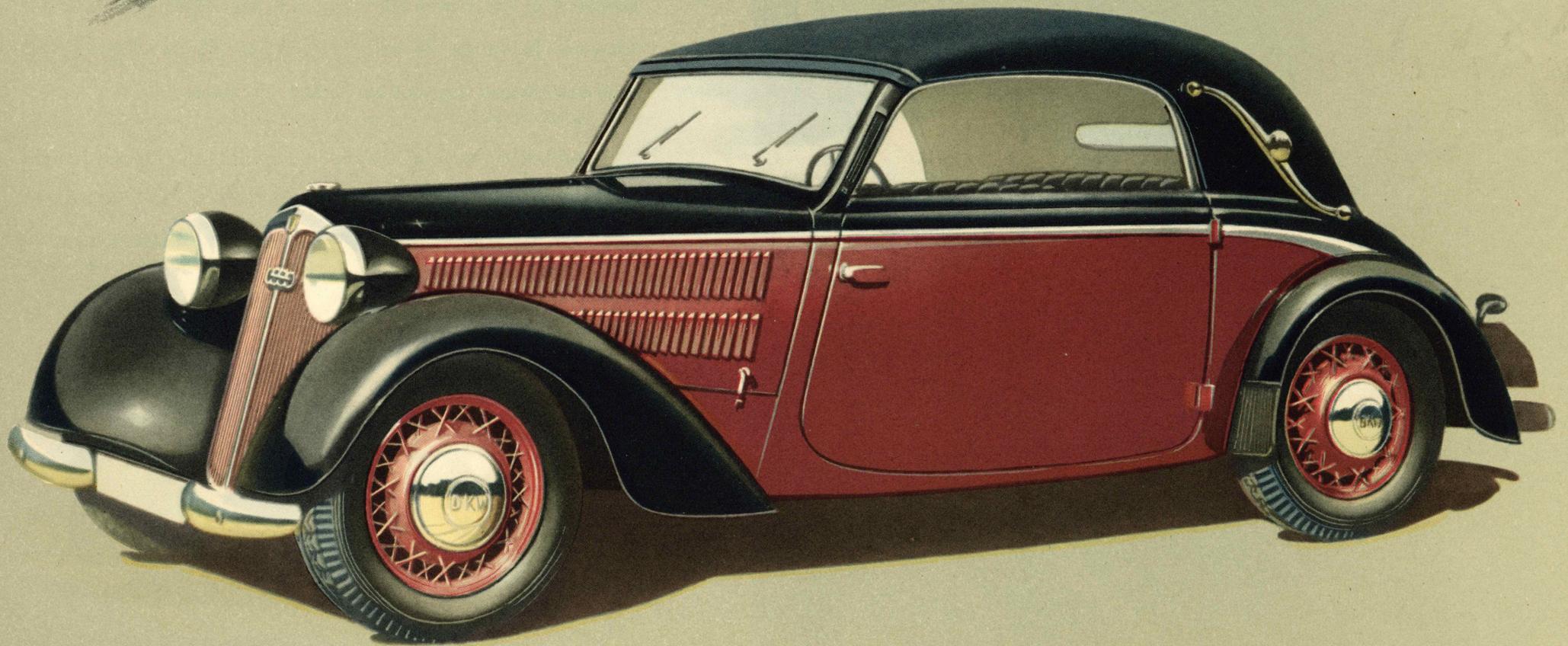
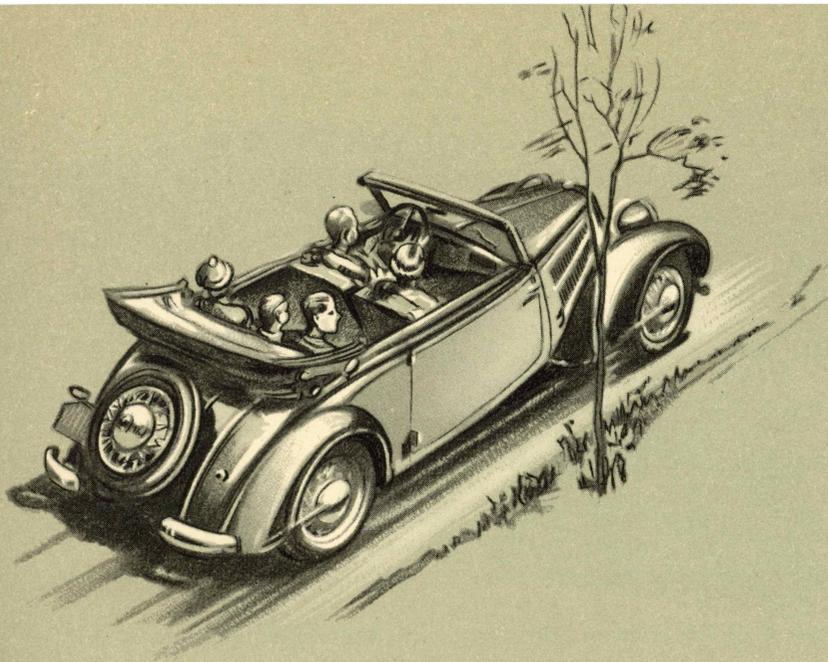
DKW-Front „Luxus“ Zweisitzer-Cabriolet

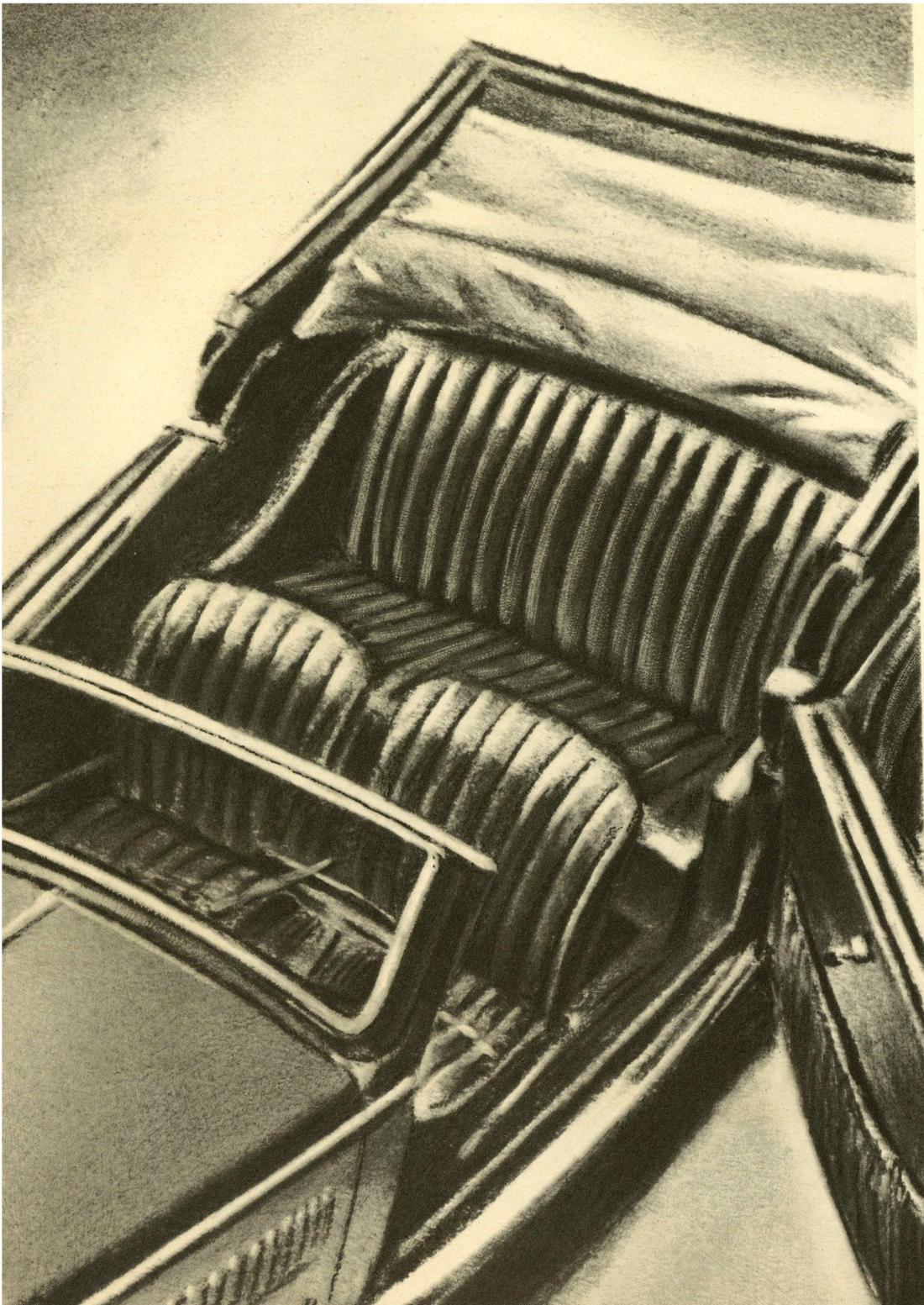
20 PS — 700 ccm — Freilauf — Motor in Gummi gelagert — Doppel-Profilrohrrahmen — „Schwebeachse“ — Einzelradlenkung — Radstand 2,60 m. • *Ausstattung:* Großer, eingebauter Gepäckraum — elektrische Winker — elektrische Tandem-Scheibenwischer — Tachometer — Kilometerzähler — Kraftstoffuhr — Zeituhr — indirekt beleuchtbare Armaturen — Reservebenzinbehälter — Fußabblendung — Innenbeleuchtung — Aschbecher — ausstellbare Windschutzscheibe aus Sicherheitsglas — Bereifung: 5,00—16.



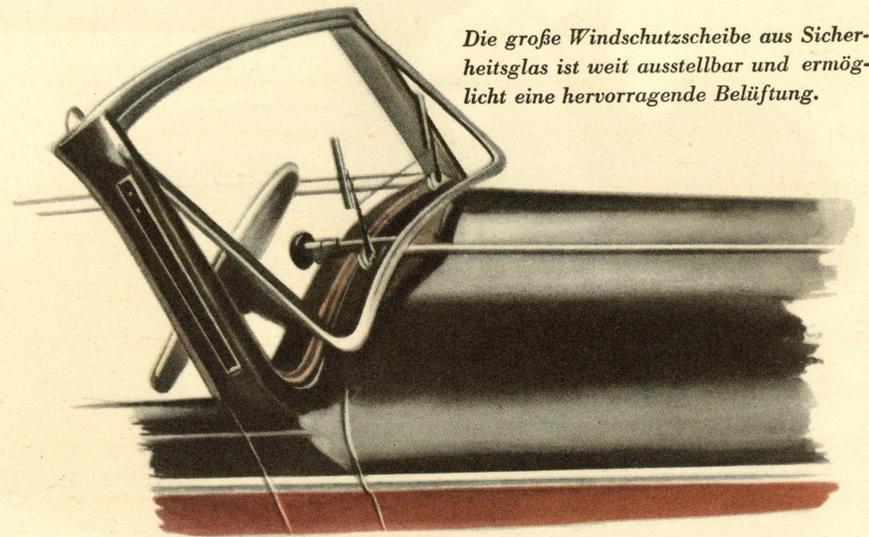
DKW-Front „Luxus“ Viersitzer-Cabriolet

20 PS — 700 ccm — Freilauf — Motor in Gummi gelagert — Doppel-Profilrohrrahmen — „Schwebeachse“ — Einzelradlenkung — Radstand 2,60 m. • *Ausstattung:* Großer, eingebauter Gepäckraum — elektrische Winker — elektrische Tandem-Scheibenwischer — Tachometer — Kilometerzähler — Kraftstoffuhr — Zeituhr — indirekt beleuchtbare Armaturen — Reservebenzinbehälter — Fußabblende — Innenbeleuchtung — Aschbecher — ausstellbare Windschutzscheibe aus Sicherheitsglas — Bereifung: 5,00-16.

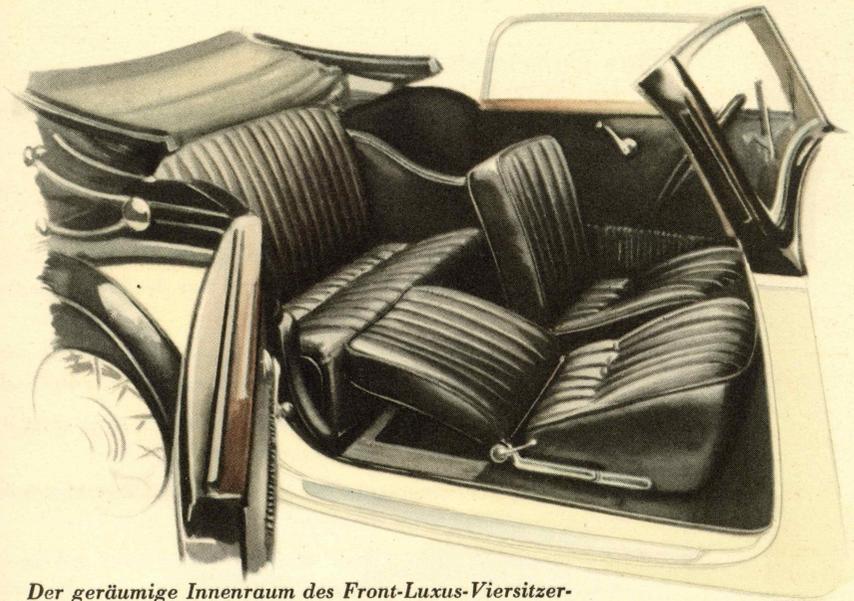




Die Luxus-Typen des DKW-Programmes zeichnen sich durch Formschönheit, besonders hochwertige Ausstattung und zweckmäßige Gestaltung des Innenraumes aus. Die Karosserie in geschmackvoller, zweifarbiger Lackierung, die Drahtspeichenräder und die windschnittige Form des Cabrioletverdecks geben diesem Wagen eine besondere Note. Hier wurde ein Fahrzeug geschaffen, das man eigentlich in einer wesentlich höheren Preisklasse erwarten müßte. Die Windschutzscheibe aus Sicherheitsglas ist ausstellbar und bietet so, besonders in der heißen Jahreszeit, eine angenehme und völlig ausreichende Belüftung, die bei der Fahrt im offenen Cabriolet auch noch den lästigen Zugwind im Nacken verhindert.



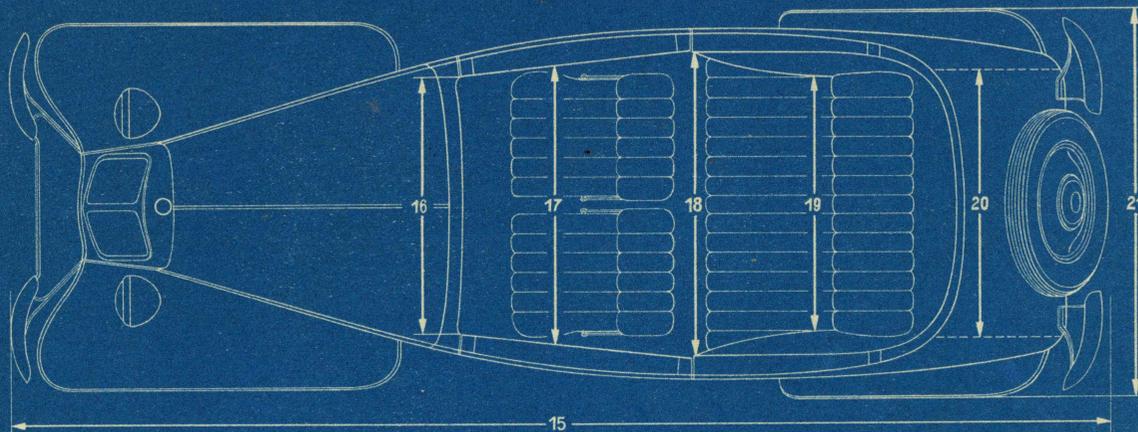
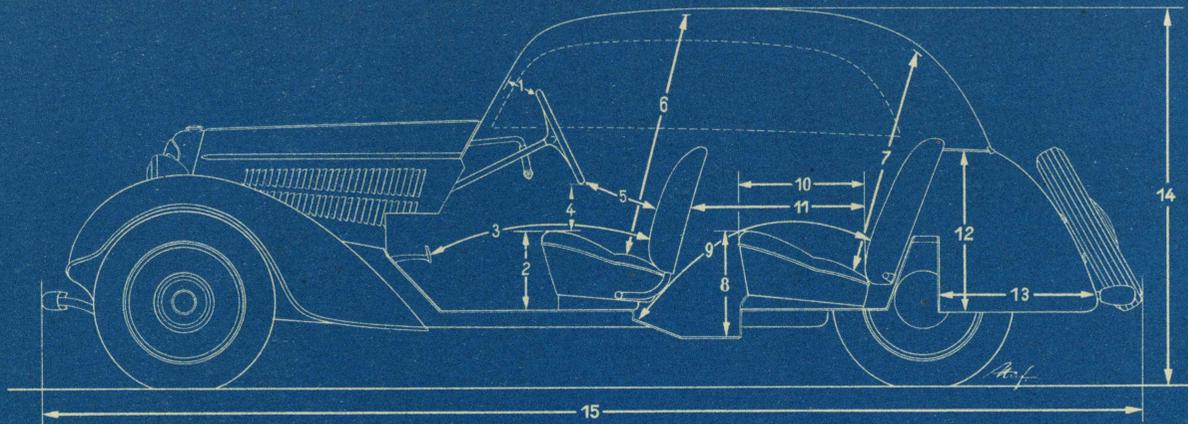
Die große Windschutzscheibe aus Sicherheitsglas ist weit ausstellbar und ermöglicht eine hervorragende Belüftung.



Der geräumige Innenraum des Front-Luxus-Viersitzer-Cabriolets mit den vielfach verstellbaren Sitzen.

Die Platzfülle des Innenraumes übersteigt alle Erwartungen. Auch für Gepäck ist reichlich Platz vorgesehen in einem Kofferraum, der völlig staub- und wasserdicht geschlossen, während der Fahrt von innen zu erreichen ist. Die Vordersitze sind selbstverständlich, auch während der Fahrt, einzeln verstellbar. Ihre Rückenlehnen sind nicht nur in jeder Schräglage beliebig verstellbar, sondern können sogar ganz nach hinten heruntergeklappt werden, so daß mit einem Handgriff eine bequeme Liegestatt geschaffen ist. Geräumige Ablagekästen in der Armaturentafel und breite Taschen neben den Sitzen schaffen Raum für Kleinigkeiten, die man griffbereit in seiner Nähe haben möchte. Das Cabrioletverdeck, eine wertvolle Konstruktion von mehrfach übereinanderliegenden Stoffbahnen, läßt sich nach Lösen zweier Haltebügel mühelos und ohne Kraftanstrengung nach hinten klappen.





Diese Tabelle zeigt die überraschend günstigen Innenmaße des DKW-Front-Wagens

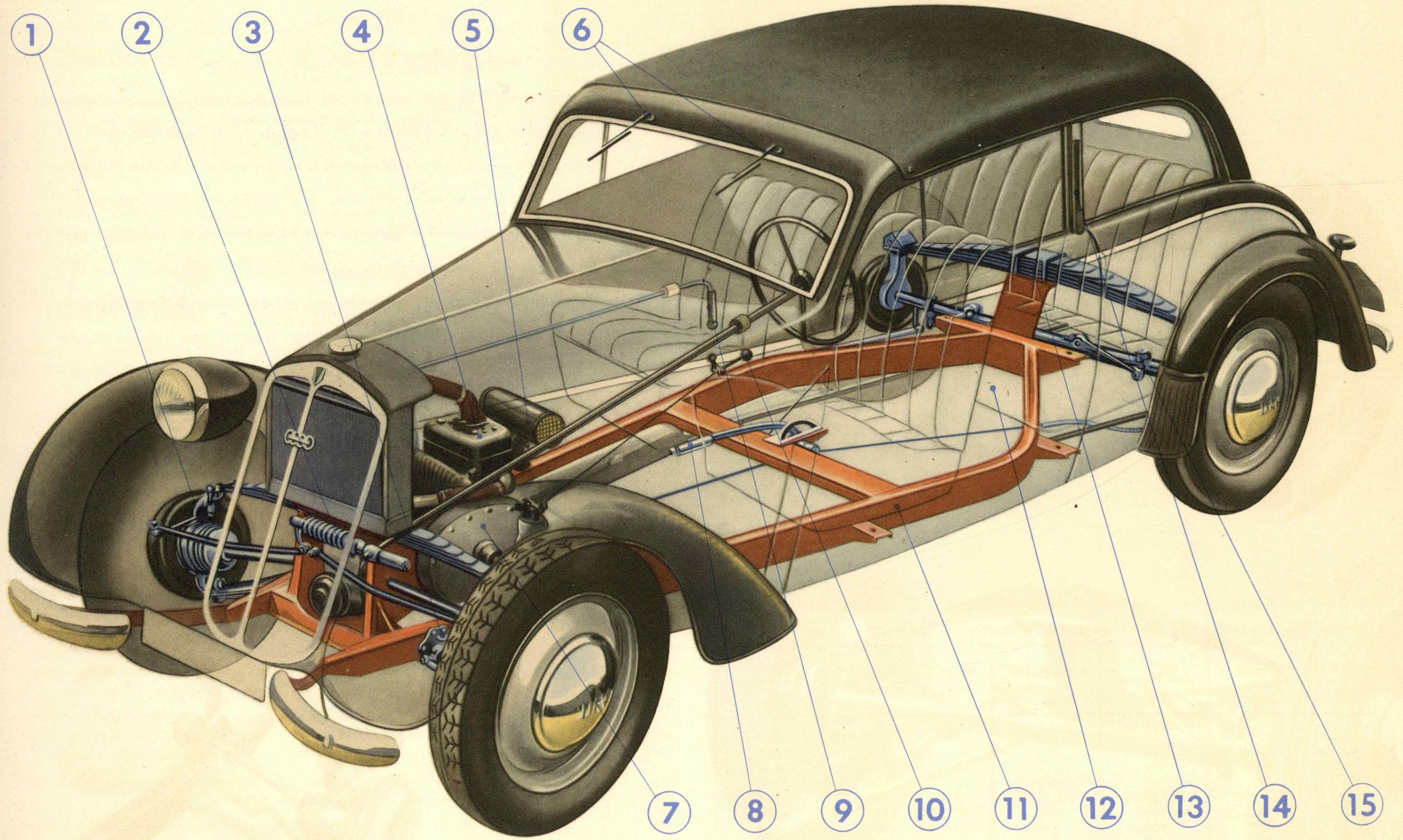
Maß Nr.	Normal mm	Spezial und Meister mm	Luxus Cabr. mm	Maß Nr.	Normal mm	Spezial und Meister mm	Luxus Cabr. mm
1	140	150	150	12	510	510	520
2	280	280	300	13	560	560	680
3	960	960	965	14	1480	1480	1480
4	150	150	150	15	3900	4000	4000
5*)	320 (400)	300 (400)	275 (505)	16	960	960	1040
6	960	960	950	17	1070	1070	1080
7	910	910	910	18	1190	1190	1250
8	360	360	360	19	1050	1050	1090
9	1030	1030	1050	20	1020	1020	1020
10	490	490	470	21	1490	1490	1490
11*)	720 (640)	740 (640)	750 (520)				

Bei Maß Nr. 5*) und 11*) sind die Maße für die vorderste und hinterste Stellung des Vordersitzes angegeben.

Das Fahrgestell

Das Röntgenbild zeigt die fortschrittliche Konstruktion des DKW-Front-Wagens:

1. Frontantrieb schafft hervorragende Kurvenfestigkeit selbst unter schwierigsten Straßenverhältnissen.
2. Die Zahnstangen-Einzelradlenkung mit geteilter Spurstange arbeitet weich und stoßfrei und erfordert den denkbar geringsten Kraftaufwand beim Lenken.
3. Jedes der vier Räder hat einen eigenen hydraulischen Stoßdämpfer. An der Vorderachse sind sie gleichzeitig als Lenker ausgebildet.
4. Der berühmte DKW-Motor ist ein ventilloser Zweitakter von hoher Wirtschaftlichkeit und Lebensdauer.
5. Der Ansaugschalldämpfer ist mit einem Luft-Naßfilter kombiniert und sichert staubfreies Gemisch.
6. Die „Meister“- und „Luxus“-Modelle haben zwei gekuppelte Scheibenwischer, deren elektrischer Antrieb stets gleichbleibende Wischergeschwindigkeit gewährleistet.
7. Das gesamte Triebwerk, Motor — Kupplung — Getriebe — Differential, ist in einem geschlossenen Block vereinigt. Der den Passagerraum störende Kardantunnel fällt fort.
8. Der griffnahe Handbremshebel liegt zwischen den Vordersitzen. Dadurch freier Raum für die Beine beim Aussteigen auf beiden Seiten.
9. Ebenso günstig liegt der besonders bequem zu bedienende Schalthebel an der Armaturentafel.
10. Der Freilaufhebel gestattet das wahlweise Fahren mit oder ohne Freilauf, z. B. in gebirgigen Gegenden.
11. Der elektrisch geschweißte Doppel-Profilrohrrahmen mit starken Quertraversen ist das unbedingt verwindungssteife Rückgrat des Wagens. Seine Festigkeit gewährleistet höchste Sicherheit selbst bei unvorhergesehenen Zwischenfällen.
12. Der lange Radstand von 2,60 m ermöglichte es, alle vier Sitze zwischen die Achsen zu legen. Ein DKW-Konstruktionsprinzip, das eine bis dahin unbekannte Fahrbequemlichkeit schuf.
13. Die hochliegende hintere Quersfeder trägt die nicht spurverändernde und daher reifenschonende Achse.
14. Die elektrischen Winker der viersitzigen Modelle sind schmutzsicher in die Karosserie eingelassen.
15. Auch die Hinterachse trägt zwei hydraulisch wirkende Stoßdämpfer.



1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

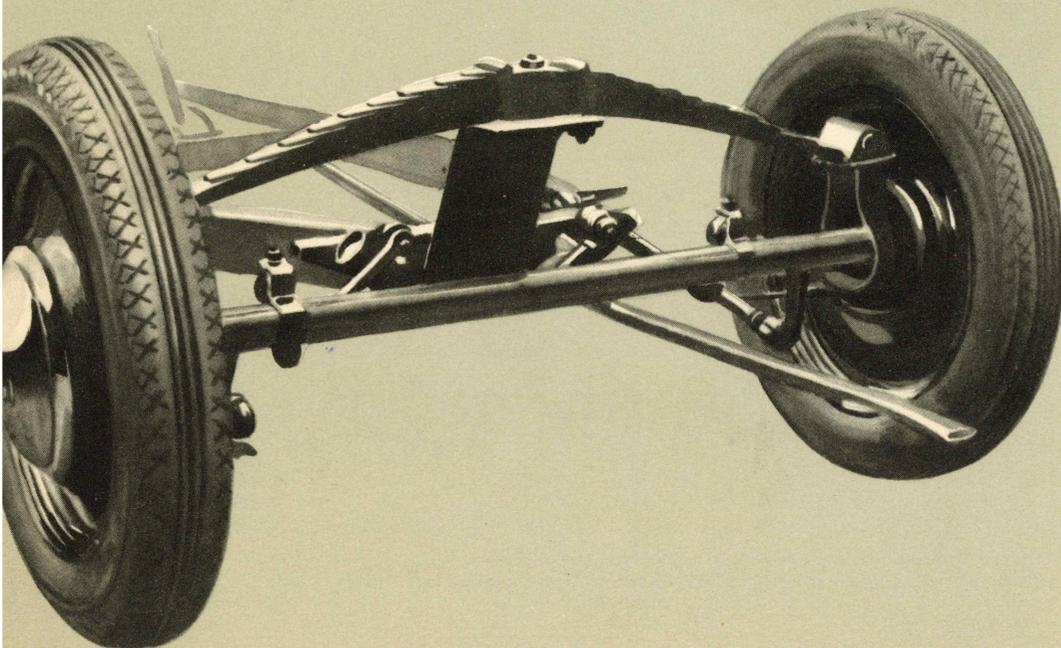
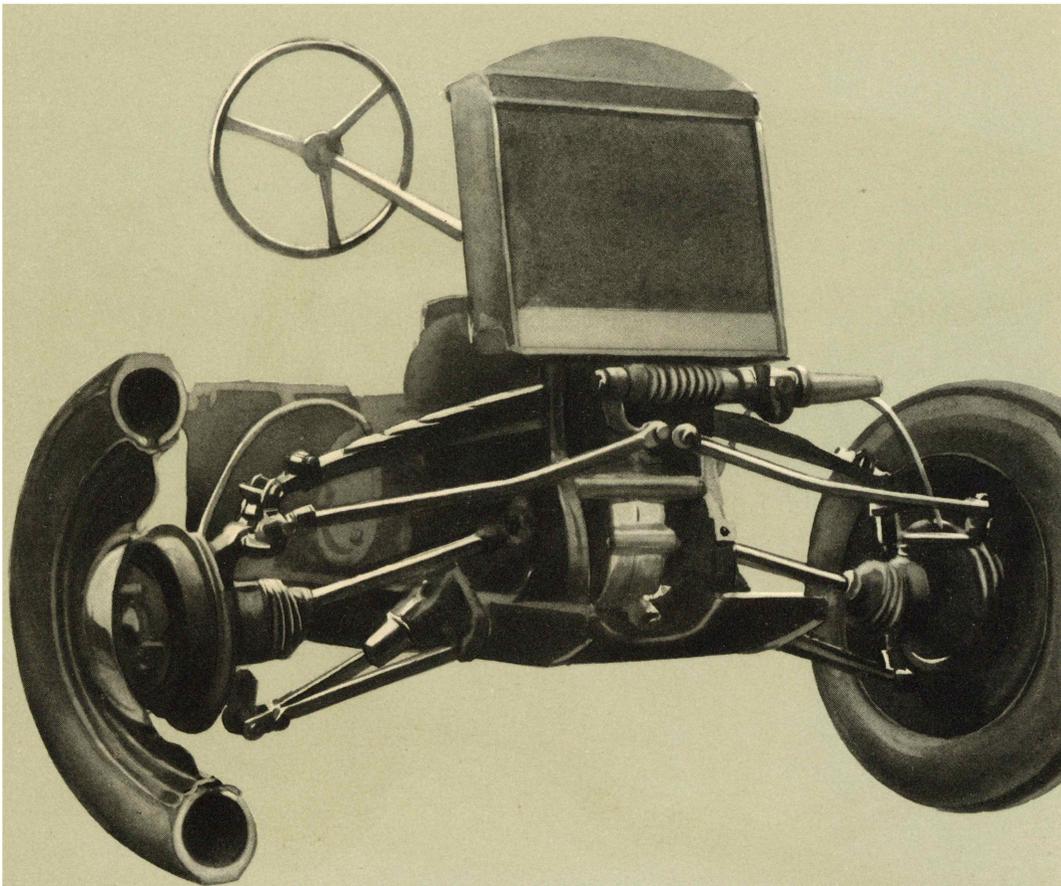
11

12

13

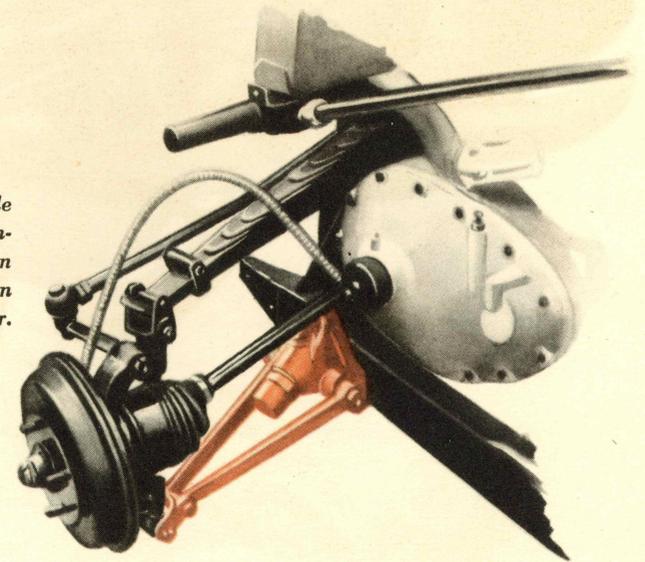
14

15

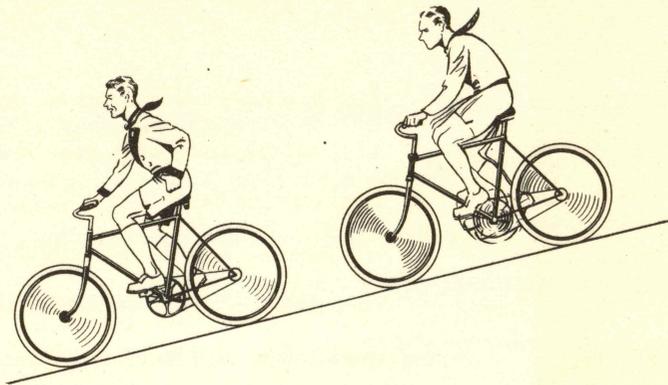


Das besondere Kennzeichen des DKW-Fahrgestells ist die Wagenkastenaufhängung nach dem System „Schwebeachse“. Bei dieser Konstruktion verläuft die sogenannte Längsneigungsachse (die Achse also, um die sich der Aufbau seitlich neigt), deren Lage sich aus Führung und Federung der Räder ergibt, annähernd durch den Schwerpunkt der abgefederten Massen. Mit einem solchen Fahrgestell begegnet man besonders wirksam den bei schneller Kurvenfahrt und plötzlicher Richtungsänderung auftretenden Fliehkräften, so daß der Wagen in der Kurve unbedingt spursicher am Boden haften bleibt. Die einzeln abgefederten Vorderräder werden von der kräftigen Querfeder und je einem, gleichzeitig als hydraulischem Stoßdämpfer ausgebildeten Lenker spursicher geführt. Die nicht spurverändernde, daher reifenschonende Hinterachse trägt eine hochliegende Querfeder. Vier hydraulische Stoßdämpfer vervollkommen die hervorragenden Fahreigenschaften des DKW-Front.

Die leicht zu bedienende Zahnstangen-Einzelradlenkung und einer der mit den Querlenkern kombinierten hydraulischen Stoßdämpfer.

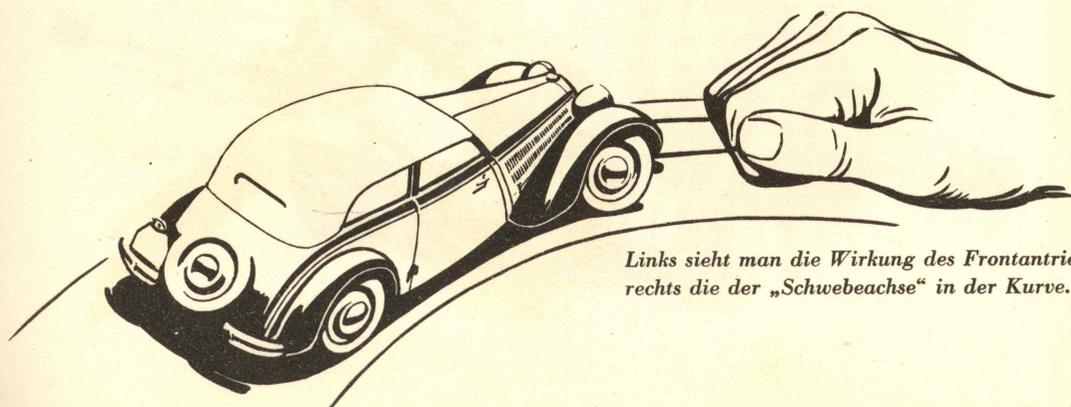


Während der Radfahrer mit Freilauf bergab ruhen kann, muß der Radfahrer ohne Freilauf zwangsläufig auch bergab mittreten, also selbst dann, wenn keine Kraftanstrengung nötig wäre, ermüden. Dasselbe gilt für den Motor: der Freilauf schont ihn, wenn keine Kraftleistung erforderlich ist.



DKW-Front — der sichere Wagen!

Der DKW-Frontantrieb treibt die gelenkten Vorderräder: der Wagen wird also gezogen statt geschoben. Selbst bei schnellster Kurvenfahrt und auf schlechtesten, glatten und ohne Frontantrieb gefährlichen Wegen liegt der DKW-Front unbedingt sicher und fest auf der Straße. Selbst vereiste Straßen bilden für den DKW-Front kein Hindernis: ein Druck auf den Gashebel bringt ihn sofort wieder in die angesteuerte Richtung! Die zusätzliche Wirkung der „Schwebeachse“ schafft eine Fahrsicherheit, die demjenigen, der den DKW-Front zuvor nicht kannte, eine neue, sichere und schnellere Art des Fahrens offenbart.

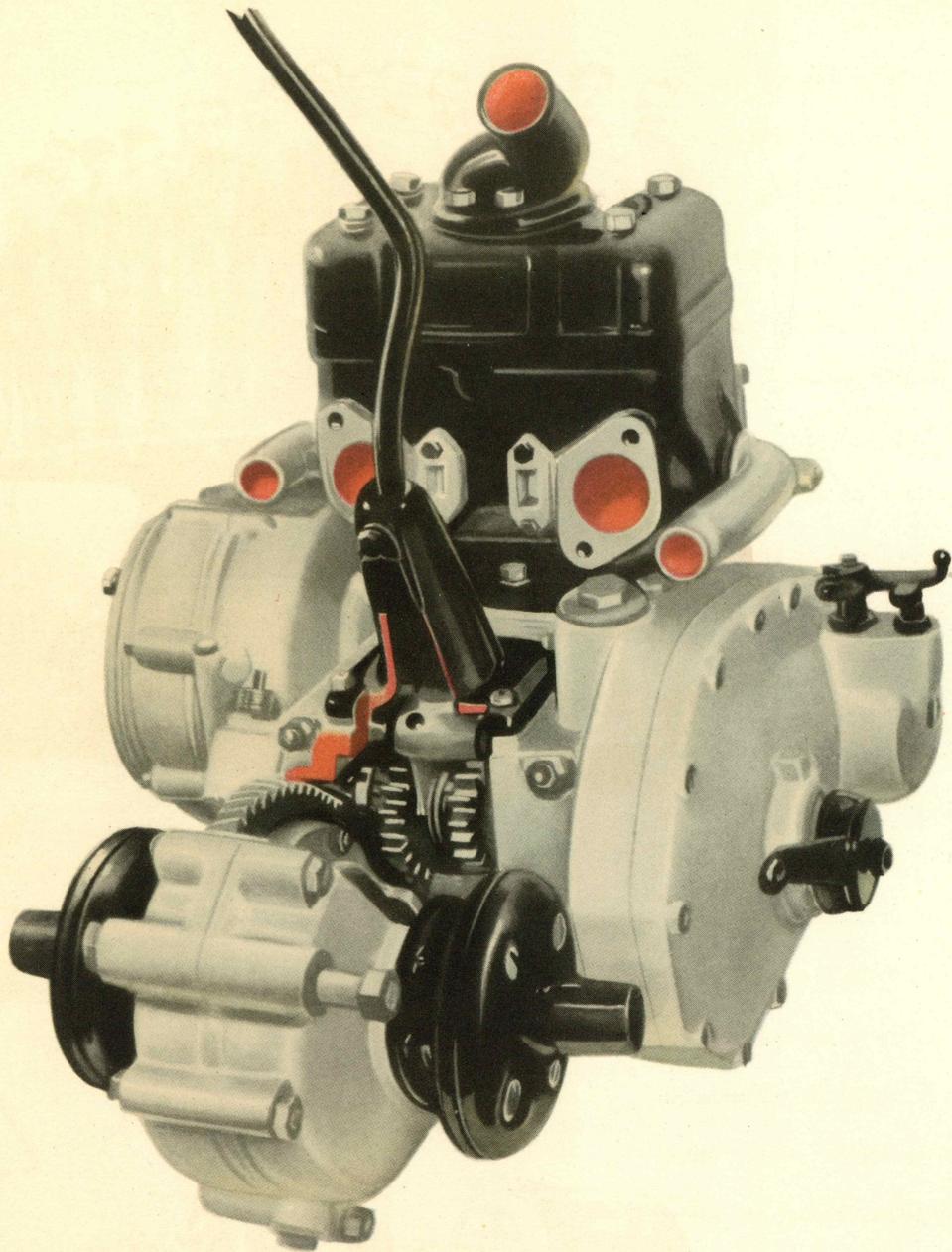


Links sieht man die Wirkung des Frontantriebs, rechts die der „Schwebeachse“ in der Kurve.



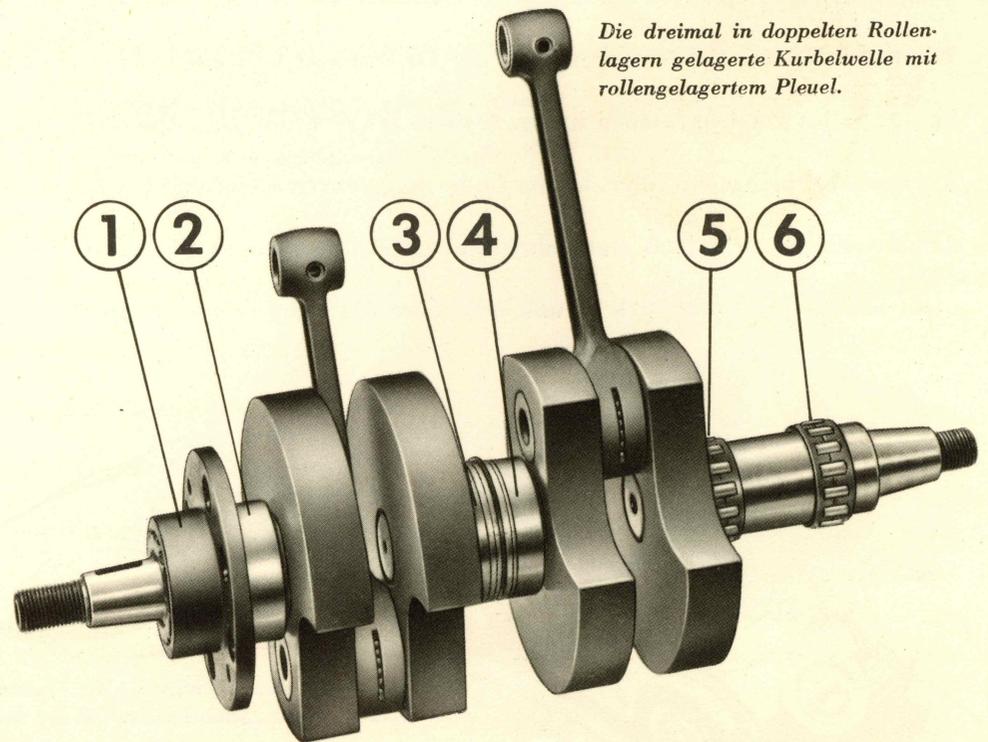
So fest ist die Karosserie des DKW-Front, daß sie die ungeheure Belastung von 32 erwachsenen Männern aushält, ohne daß die Türen klemmen oder die Scheiben springen. Ohne jegliche Veränderung oder Reparatur lief dieser Wagen nach dem Fotografieren wieder im regelmäßigen Dienst.



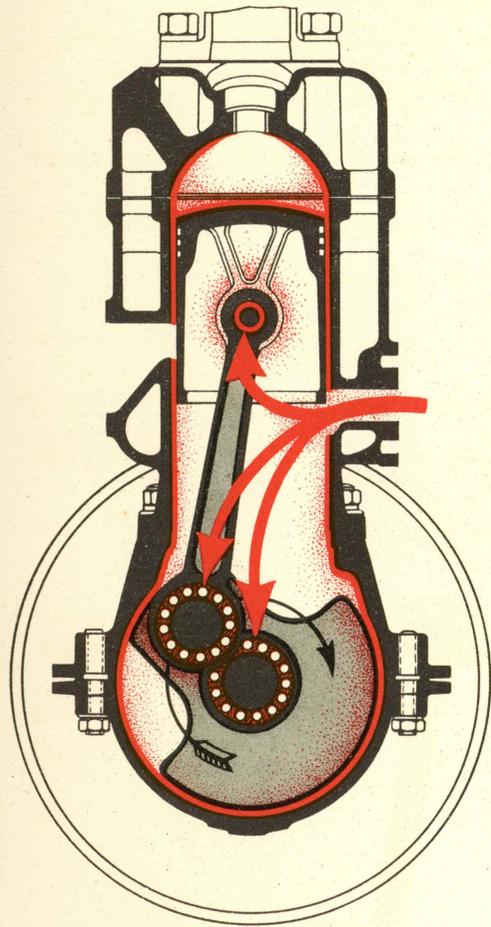


Das gesamte Triebwerk des DKW-Front ist zu einem einzigen völlig geschlossenen Block gefügt.

Der DKW-Motor ist ein ventillosen Zweizylinder-Zweitakter, eine Maschine denkbar einfachster Konstruktion und hoher Leistung. Durch die doppelte Anzahl von Kraftimpulsen pro Zylinder und Umdrehungszahl entwickelt er bei niedrigen — also motorschonenden — Drehzahlen 18 PS bei einem Hubraum von 600 ccm und 20 PS bei einem Hubraum von 700 ccm. Durch den Fortfall des gesamten Ventilmechanismus und dessen komplizierten Antrieb schuf DKW einen Hochleistungsmotor, der nicht nur durch seinen geringen Brennstoffverbrauch, sondern auch durch seine unerhörte Verschleißfestigkeit



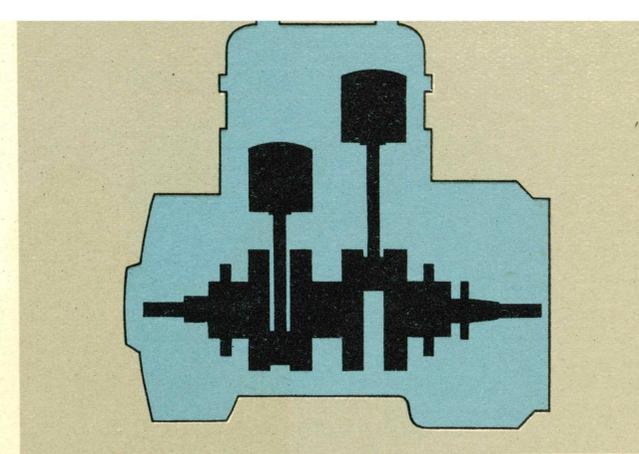
Die dreimal in doppelten Rollenlagern gelagerte Kurbelwelle mit rollengelagertem Pleuel.



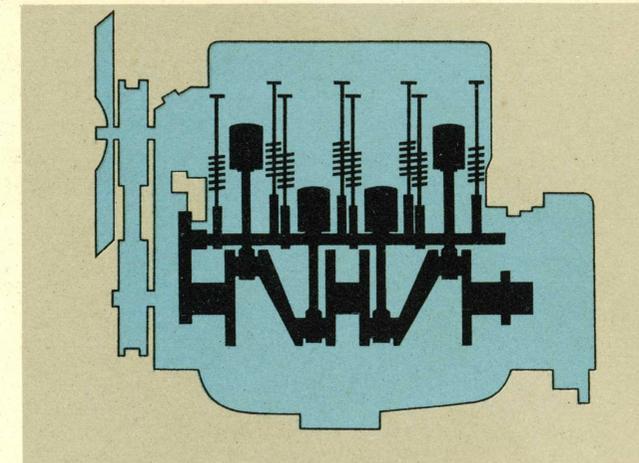
In Frischöl gebadet ist der DKW-Motor mit Mischungsschmierung. Vom ersten Hub an sprüht frisches, unverbrauchtes Öl, dem ständig Ströme neuen Öles folgen, an die gleitenden und rollenden Teile der Maschine. Das Öl altert nicht, denn jeder Hub bringt neues Frischöl!

berühmt wurde. Nur 5 bewegte Teile — das ist das Geheimnis der DKW-Konstruktion! Um den Verschleiß mit allen Mitteln der modernen Technik noch weiter über das erreichte Maß hinabzudrücken, wurde der Kurbelwelle und ihrer Lagerung besondere Sorgfalt gewidmet. Der Zweizylinder erlaubt eine kurze Baulänge der Welle und dadurch eine große, durch keine Eigenschwingungen gestörte Laufruhe. Außerdem wurde sie noch dreimal mit doppelten Rollenlagern gelagert. (Dreimal gelagert sind auch nur die meisten Vierzylinder dieser Preisklasse!) Sechs Rollenlager also für eine Zweizylinder-Kurbelwelle besonders kurzer, schwingungsfreier Bauart! Selbstverständlich sind auch die Pleuel rollengelagert.

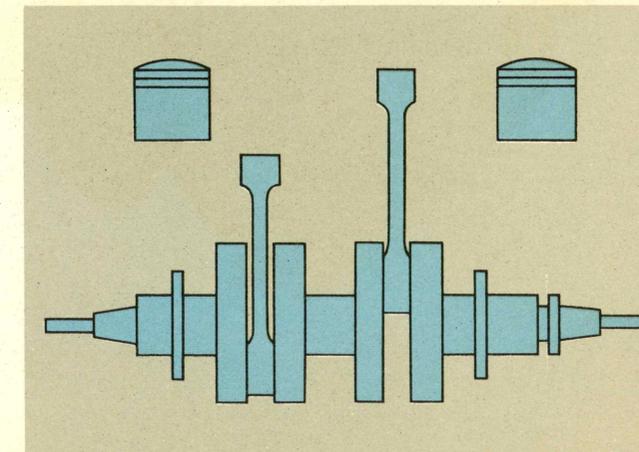
Motor, Getriebe und Differential sind in einem völlig gekapselten Block zu einer Einheit des gesamten Triebwerks gefügt. Spezial-, Meister- und Luxus-Typen sind mit Freilauf ausgestattet. Ein einziger Hebel wird umgelegt und Sie genießen die Vorteile der Kraftstoffersparnis und des geräuschfreien Schaltens. Das Schalten verliert seine Schwierigkeiten, und die Maschine behält selbst bei niedrigen Geschwindigkeiten ihre Elastizität.



So einfach ist der DKW-Zweitaktmotor. Er braucht nur wenig Wartung und ist dabei robust, leistungsstark und von hoher Lebensdauer.



Ventile, Stößel und Ventilsfedern, Nockenwelle, Antriebskette und Zahnräder, der Ventilmechanismus eines Vierzylinder-Viertaktmotors.



Nur 5 bewegte Teile hat der DKW-Frontmotor. Sein geringer Verschleiß sichert stete Betriebsbereitschaft und Wirtschaftlichkeit.

Technische Einzelheiten der DKW-Front-Wagen

Motor: Zweizylinder-Zweitakt-Motor mit Umkehrspülung und Flachkolben, Thermosyphon-Wasserkühlung, Solex-Schnellstartvergaser, Naß-Luftfilter mit Ansauggeräuschdämpfer, Mischungsschmierung.

Elektrische Anlage: 6 Volt „Dynastart“-Anlage (Anlasser, Lichtmaschine, Verteiler ein Aggregat), Direktantrieb durch Kurbelwelle.

Kraftübertragung: Mehrscheibenkupplung im Ölbad, Dreigang-Getriebe, Freilauf bei den Modellen: Spezial, Meister und Luxus. Motor, Getriebe und Differential in einem Block.

Fahrgestell: Frontantrieb, Doppel-Profilrohrrahmen, achslos an Querfeder und Lenkern aufgehängte Vorderräder, hinten hochliegende Querfeder „Schwebeachse“, 4 Öldruckstoßdämpfer, Einzelrad-Zahnstangenlenkung mit 3-Speichen-Lenkrad, Hochdruck-Schmierung mit Fettpresse.

Bremsen: Mechanische Vierradbremse mit Kabelbetätigung, nachstellbar von Hand ohne Werkzeug.

Daten und Abmessungen der DKW-Front-Wagen

Motor:	Normal	Spezial / Meister / Luxus			Lieferwagen	
Bohrung und Hub mm	74×68,5	76×76			76×76	
Hubraum ccm	589	690			690	
Leistung PS	18	20			20	
Verdichtung *	1:5,9	1:5,9			1:5,9	
Fahrgestell:	Normal 2- u. 4 sitz.	Spezial 4 sitz.	Meister 2 sitz. 4 sitz.		Luxus 2- u. 4 sitz.	Lieferwagen
Radstand mm	2600	2600	2600	2600	2600	2600
Spur vorn mm	1190	1190	1190	1190	1190	1190
Spur hinten mm	1250	1250	1250	1250	1250	1250
Gesamtbreite mm	1490	1490	1490	1490	1490	1490
Gesamtlänge mm	3900	3900	3990	3990	4000	4000
Gesamthöhe mm	1480	1480	1480	1480	1480	1480
Gewicht etwa kg	700	720	730	750	780/820	785
Bereifung	4,00—19	5,00—16	5,00—16	5,00—16	5,00—16	5,00—16
Tankinhalt. l	32	32	32	32	32	32
Kühlwassermenge l	8	8	8	8	8	8
Höchstgeschwindigkeit etwa km/Std.	80—85	80—85	85—90	85—90	85—90	75

Änderungen vorbehalten — Abbildungen sind unverbindlich.

Das Programm der AUTO UNION A. G. umfaßt außerdem die Fabrikation von AUDI-, HORCH- und WANDERER-Automobilen, DKW-Motorrädern und stationären Zweitakt-Motoren für Landwirtschaft und Industrie.

Hjælpe

